www.seniorentipps-berlin.de

Seniorentipps

Tipps & Empfehlungen für Senioren und jüngere Generationen

Für Sie **GRATIS** zum Mitnehmen

Auf großer Fahrt mit den Schiffen der

Reederei Lüdicke!

Lesen Sie Seite 11

Machen Sie mit bei unserem **Gewinnspiel** mit vielen wertvollen Preisen!

Spandau

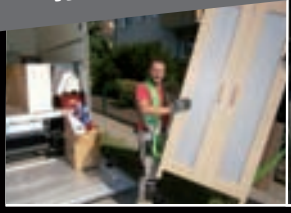
Sommer 2018

WUBB

Wir wubben dit!!!®

WUBB
Wohnungsauflösungen – Umzüge
Berlin – Brandenburg

Ihre freundlichen Dienstleister aus Spandau



Unser Angebot:
- Wohnungsauflösungen
- Umzüge
- Geschäftsauflösungen
- Entrümpelungen
- Renovierungen
- Transporte
- Instandsetzungen

Inhaber: Daniel Hirt

Romy-Schneider-Straße 15A, 13599 Berlin

030 / 35 30 55 44 - 0152 / 29 68 88 16
hirt@wubb.berlin - www.wubb.berlin

Simon S. Thiede

Rechtsanwalt & Notar
Fachanwalt für Erbrecht

Breite Straße 21
13597 Berlin-Spandau

Telefon 030 - 333 93 85
Telefax 030 - 333 95 31

Mail kanzlei@rathiede.de
Web www.rathiede.de

- **Erbrecht**
- **Grundstücksrecht**
- **Testamente**
- **Pflichtteil**
- **Vorsorgevollmachten**

Fachanwalt • Notar • Rechtsanwalt

Freude am Sehen

Low Vision Kreis

stockyimages / shutterstock.com

Wir helfen und beraten:

- *Brillen*
- *Lupen & Lesegeräte*
- *Technische Sehhilfen*

Sehzentrum Spandau

Spandau
Seegefelder Str. 58
13583 Berlin
Tel.: 030 / 333 36 59

Falkensee:
Spandauer Str. 146
14612 Falkensee
Tel.: 03322 / 226 92

meier AUGENOPTIK

Mo bis Fr von 9 bis 18 Uhr, Sa bis 13 Uhr, www.meier-augenoptik.de
Meier Augenoptik GmbH, Geschäftsführer: Susanne & Michael Meier

Liebe Spandauerinnen und Spandauer,

mit der Broschüre „Seniorentipps & Empfehlungen“ erhalten Sie einen Ratgeber für Veranstaltungen und Freizeit in Spandau.

Die darin enthaltenen Informationen und Anregungen zeigen auf, wie vielfältig Freizeit gestaltet werden kann und wie viele Unterstützungs- und Hilfeangebote es im Bezirk gibt.

Ich empfehle daher, diese Infobroschüre ein wenig zu „studieren“ und das Passende für sich heraus zu finden.

Den Herausgebern der Broschüre danke ich für das Engagement und die Arbeit bei der Herstellung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Gerhard Hanke
Bezirksstadtrat

Herzlich Willkommen
... in unserem gemütlichen Konditorei-Café
im Herzen der Altstadt Spandau.

Ihre Torte – individuell nach Ihren Wünschen
... zu Hochzeit, Taufe, Jubiläum, Geburtstag oder Party ...
Unser Tortentaxi steht bereit!

Das gemütliche Konditorei-Café im Herzen der Altstadt Spandau
- Frische Obsttorten – auch sonntags
- Großes Terrassen-Café von Frühjahr bis Herbst

Ein Stück Spandau
Fester

Unsere Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00–18.30 Uhr, Sa 8.00–18.00 Uhr, So 11.00–18.00 Uhr
Berlin – Altstadt Spandau, Markt 4, Telefon: 030-333 58 72, www.konditorei-fester.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 2
Empfehlungen Wilhelmstadt 4
Bezirksverordnetenversammlung 6
Seniorenvertretung 7
Ausschüsse 8
Empfehlungen Haselhorst 10
Empfehlungen Pichelsdorf 10
Seit 10 Jahren Geschichte in Spandau 11
Empfehlungen Westend 12
Abteilung Wirtschaftsförderung, Soziale, Weierbildung und Kultur 13
Empfehlungen Spandau 15
Bezirksamt 16
Amt für Soziales 22
Hobby-Gruppen in den Seniorenklubs 26
Freizeitangebote 28
Seniorenwohnhäuser 35
Patientenfürsprecher 38
Wichtige Adressen 39
Krankenhäuser 39
Pflegedienste 40
Tagespflege 44
Kurzzeitpflege 44
Pflegeheime 44
Hospize 46
Impressum 46
Mit dem pedelec unterwegs 48
Der Bezirksbeauftragte für Senioren und Menschen mit Behinderungen 53
Behindertenbeirat Spandau 53
Pflegestützpunkte 53
Die Frauen- und Gleichstellungs-beauftragte 55
Die Migrations- & Integrations-beauftragte 56
Bürgerämter 56
Gewinnspiel 58

Inserentenverzeichnis

Eisenwaren, Hausrat & Sicherheit
Eisen Döring am Kaiserdamm 30

Gesundheit, Pflege, Wellness & Mobilität
Hohenzollern Apotheke 54
Kur- & Gradier-Therme GmbH, Bad Wilsnack 4, 59, 60, U3
Lothar Fahrenwald, Heilpraktiker 26
Meier Augenoptik 1, 52
Sport Club Siemensstadt Berlin e.V. 21
Tierarztpraxis Christoph Ladwig 15
Tierarztpraxis Veil & Nilkes 4

Recht und Beratung
Hebenstreit u. Renke, RA'e u. Notar 8
Simon S. Thiede, RA und Notar U2
Thomas Deppe, Rechtsanwalt 20

Service und Dienstleistungen
Erik Semler, Historiker 11
Gardinenlift 34
Handy Doctor 15
Noack Kube Tischlerei 15
NoaJolie Juwelier 15
PC Doktor 4
Perücken & Turbane 37
Schuhwerkstatt Adel 15
Tischlerei Carstensen 5
Trauerdrucksachen 46
Wohnungsauflösungen Fa. WUBB ... U2, 10

Vorsorge und Bestattungen
Bestattungen Hauck 48
Fliegener Bestattungen 38
Gerda Messmer Bestattungen 15
Hoffmann Bestattungen 4
Makosch Bestattungen GmbH 47

Wohnen, Leben & Shoppen
Agilah Treppenlift Systeme U4
Arnim Schneider Liegenspezialist 25
Berlin-Color Immobilien 50
Emporhaus Baumanagement 42, 43
Fischersozietät 47
Gut Essen Menüdienst M. Träger 14
Herzog Der Herrenausstatter 12
Konditorei Fester 2
Küchenstudio Lochau 49
Markisen am Kastanienhof 12
Reederei Lüdicke 9
Schumacher Uhren und Schmuck 10
Strehlow Raumausstatter 10

Empfehlungen in Ihrem Ortsteil
WILHELMSTADT

Hoffmann
Bestattungen
Ihr Berater im Trauerfall
Pichelsdorfer Str. 93
13595 Berlin Spandau
Tel. 36758776 oder 3625658
hoffmann-bestattungen.de

TIERARZTPRAXIS
C.R. Veil & D.U. Nilkes
OP Röntgen Labor EKG
Brunsbütteler Damm 3 · 13581 Berlin
Tel.: 030/332 31 57
Sprechstunden:
Mo.–Fr. 10–12 Uhr + 16–19 Uhr · Sa.–So. 10–12 Uhr
und nach Vereinbarung
Hausbesuche

COMPUTER Service
030 - 65 70 75 85
Pichelsdorfer Str.126
13595 Berlin - Spandau
Werkstatt-Service
Reparatur aller Marken - egal wo gekauft
Computer - Mac - Tablet Reparaturen
Handy & Tablet Einrichtung
SOFORT COMPUTER & MAC Reparatur - Service
LAPTOP-REPARATUR SERVICE
Über 10 Jahre für Sie da!
Erste Hilfe
PC Doctor
Schnell - Kompetent - Günstig
so kennt uns jeder !!

KRISTALL-THERME BAD WILSNACK mit Saunalandschaft & Sole-Jod-Salzsee
Kristall
Am Kähling 1 • 19336 Bad Wilsnack
Tel. (038791) 80 88 - 0 • Fax 80 88 - 33
www.kristalltherme-bad-wilsnack.de

Anzeige

PORTAS®

Die vorhandene Küche zu renovieren ist einfach clever – Warum?

Selbst an der besten Küche nagt der Zahn der Zeit: Altbackene Fronten, Gebrauchsspuren und zu wenig Stauraum. Da macht das Kochen keinen Spaß. Die Lösung: Statt viel Geld für die Demontage, Kauf und Einbau einer neuen Küche auszugeben, verwandelt PORTAS Ihre vorhandene Küche wieder in Ihre Lieblings-Küche. Wir erhalten den stabilen Korpus und tauschen die alten Küchenfronten, Griffe und Scharniere gegen neue aus. So erhält Ihre Küche in nur einem Tag einen komplett neuen Look und Sie ersparen sich den aufwändigen Neukauf. Es erwartet Sie eine Vielfalt wunderschöner Küchenfronten in den Stilrichtungen Modern, Landhaus oder Klassisches Design.

Gerne erfüllen wir Ihre Wünsche für eine komplette Modernisierung nach Maß mit praktischen Schrankauszügen, zusätzlichem Stauraum für Vorräte, einer neuen Arbeitsplatte, Beleuchtung und Verkleidung des Fliesenspiegels. Sie sehen, alles was Sie sich erträumen machen wir möglich. Passend zu Ihren Vorstellungen und Ihrem Budget. Schenken Sie Ihrer guten, aber in die Jahre gekommenen Küche ein zweites Leben. Und schon macht das Kochen wieder Freude!

Inspiration und Information: Fordern Sie unseren großen Gratis-Ideen-Katalog zur Küchenrenovierung an. Oder gleich die kostenfreie und unverbindliche Beratung vor Ort. Sie haben noch Fragen? Tischlerei Carstensen freut sich auf Ihren Anruf.

Tischlermeister
Peter Carstensen
Portas Studio
Kaiserdamm 82-83
14057 Berlin-Charlottenburg
Telefon: 854 00 737
www.tischlerei-carstensen.de
Mo 8–13 Uhr, Di–Fr 9–17 Uhr

A

Bezirksverordnetenversammlung

Wenn Sie sich für kommunalpolitische Probleme interessieren, so nehmen Sie doch einmal als Zuhörer/in an einer Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) teil. Sie sind herzlich eingeladen, wenn die von Ihnen gewählten Vertreter/-innen des Bezirks über kommunale Fragen diskutieren und beschließen. Die Sitzungen finden in der Regel an einem Mittwoch im Monat statt. Tagesordnungen für die Teilnahme an den Sitzungen erhalten Sie eine Woche vorher im Büro der BVV im Rathaus Spandau (Zi. 208, II. OG), Tel. 90279-2204, Fax 90279-2604. Selbstverständlich haben Sie auch die Möglichkeit, direkten Kontakt zu den gewählten Vertretern des Bezirks aufzunehmen. Sie stehen Ihnen während ihrer Sprechzeiten gern zur Verfügung.

Bezirksverordnetenvorsteherin
Gaby Schiller, Tel. 90279-2404, Fax 90279-2604
bvv@ba-spandau.berlin.de – Gespräche nach tel. Vereinbarung

SPD-Fraktion: 21 Mitglieder
Sprechstunden: Di 10:00 bis 14:00 Uhr, Mi 13:00 bis 15.30 Uhr, Do 13:00 bis 15:30 Uhr oder nach vorheriger tel. Vereinbarung im Rathaus Spandau, Zimmer 1209,
Tel. 90279-2407, Fax 90279-2722
info@spd-fraktion-spandau.de

CDU-Fraktion: 15 Mitglieder
Sprechstunden: Mo bis Do 9:00 bis 13:00 Uhr und nach tel. Vereinbarung im Rathaus Spandau, Zi 1213, Tel. mit AB 90279-2408, Fax 90279-2908
info@cdu-fraktion-spandau.de

Fraktion Afd Spandau: 9 Mitglieder
Sprechstunden: nach Vereinbarung
Zi. 1214 Tel. 90 279- 2100
info@afd-fraktion-spandau.de

Fraktion Bündnis`90/Die Grünen: 4 Mitglieder
Sprechstunden: Mi 15:00 bis 17:00 Uhr, Do 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung (E-Mail bevorzugt)
Rathaus Spandau, Zimmer 1215
Tel. 90279-3602, Fax 90279-6120
fraktion@gruene-spandau.de

FDP-Fraktion: 3 Mitglieder
Sprechstunden: Di 11:00 bis 13:00 Uhr, Do 13:00 bis 15:00 Uhr u. n. Vereinbarung
Zi. 1206 im Rathaus Spandau, Tel. 90279-2464
info@fdp-fraktion-spandau.de

Linksfraktion: 3 Mitglieder
Sprechstunden: Mo 16:00 bis 18:00 Uhr, Do 10:00 bis 12:00 Uhr
Zi. 1214 a, Tel. 90 279 - 2224
kontakt@linksfraktion-spandau.de

Seniorenvertretung

Wer?
Karl-Heinz Klocke (Vorsitzender)
Susanne Pape (Stellv. Vorsitzende)
Klaus-Peter Steffen (Schriftführer)
Ingrid Jacob (Finanzangelegenheiten)

Peter Apitius, Günter Briese, Müzeyyen Coskun, Uwe Hein, Ursula Kinne, Roland Knödler, Christel Lück, Peter Sager, Klaus-Dietrich Schmitt, Dr. Walter Schwenk, Klaus-Dieter Trautmann, Brigitte Wussow

Was?
Wir greifen alle Anregungen, Fragen und Probleme auf, die durch Senioren an uns herangetragen werden. Wir nehmen die Interessen der Seniorinnen und Senioren im Bezirk war gem. Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz-BerlSenG vom 22.05.2006, geändert durch Gesetz vom 07.07.2016. Wir stärken die gesellschaftliche Teilhabe und die Einbindung und Mitwirkung älterer Menschen in allen Lebensbereichen. Wir beraten das Bezirksamt in allen Seniorenangelegenheiten.

Wir beraten und unterstützen ältere Bürgerinnen und Bürger bei der Durchsetzung ihrer Ansprüche gegenüber Behörden, Institutionen und Einrichtungen. Wir wirken in den Ausschüssen der Bezirksverordnetenversammlung mit und haben dort gesetzlich festgeschriebenes Rederecht. Wir haben Kontakt zu Pflegediensten, Bewohnerbeiräten, Freizeitstätten, Mieterbeiräten, Einrichtungen und Trägern der Altenhilfe.

Warum? Engagement!
Als Vertreterinnen und Vertreter der Seniorinnen und Senioren setzen wir uns für ein neues Leitbild des aktiven Alters und für eine stärkere Beteiligung älterer Menschen ein.

Der demographische Wandel bringt auch für Spandau grundlegende Veränderungen im Altersaufbau der Bevölkerung, da es künftig noch mehr ältere und noch weniger jüngere Menschen geben wird.

Seniorinnen und Senioren sind in immer stärkerem Maße daran interessiert, das Gemeinwesen mit zu gestalten und sind bereit, Verantwortung gegenüber der eigenen sowie der nachwachsenden Generationen zu übernehmen. Die Lebenserfahrung und die Vielfalt des Wissens der Älteren sind für die Gesellschaft ein Gewinn. Vorstellungen, die alte Menschen vorrangig als Belastung sehen, sind nicht richtig, da bereits viele ältere Menschen aktiv und ehrenamtlich tätig sind.

Viele Ältere wünschen in Planungs- und Entscheidungsprozesse einbezogen zu werden.

Die Entscheidungsträger und Verantwortlichen sind daher aufgefordert, weitere Beteiligungsmöglichkeiten zu fördern und aus zu bauen.

Wie?
Wir bieten Ihnen unsere Hilfe an!!! Wenden Sie sich an uns!!!

Außensprechstunden
- im Einkaufszentrum am Kiesteich, Falkenhagener Feld
  jeden 4. Mittwoch im Monat von 10 – 12 Uhr
- im Johannesstift, Caroline-Bertheau-Haus
  Termine und Zeit werden bekannt gegeben.
- in der Wasserstadt, Hugo-Cassierer-Str. 1,
  jeden 1. Dienstag im Monat von 15 – 17 Uhr

Weitere Termine 2018 und Orte bitte bei der Seniorenvertretung erfragen.

Sprechstunden
jeden Freitag 10.00-12.00 Uhr
Anfragen auch schriftlich, per Fax oder E-Mail möglich!
seniorenvertretung@ba-spandau.berlin.de
Fax: (030) 90279-2751

Ausschüsse

Die BVV bildet Ausschüsse, in denen die kommunalpolitischen Fragen eingehend mit dem jeweils zuständigen Bezirksamtsmitgliedern und der Verwaltung erörtert werden. Hier wirken auch sachkundige Bürgerinnen und Bürger als stimmberechtigte Bürgerdeputierte mit. Im Bedarfsfall werden weitere Fachleute zu Beratungen hinzugezogen.

Mit Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung, die die Arbeit der Abteilung Soziales und Gesundheit betreffen, beschäftigen sich regelmäßig der Ausschuss für Gesundheit und der Ausschuss für Soziales. Die Sitzungen sind grundsätzlich öffentlich. Termine erfahren Sie unter der Telefonnummer 90279-2204, Fax 90279-2604 oder unter www.bvv-spandau.de

Möchten Sie wissen, wie Spandauer Kommunalpolitiker/-innen mit Themen und Problemen in den Bereichen Gesundheit und Soziales umgehen, dann nehmen Sie doch an einer solchen Sitzung teil!

Ausschuss für Gesundheit

Bezv. Joachim Koza	
Ausschussvorsitzende(r)	CDU
Bezv. Ina Bittroff	
stellv. Ausschussvorsitzende	SPD
Bezv. Heike Dietrich	
Schriftführer	AfD
Bezv. Lars Reinefahl	
stellv. Schriftführer	CDU
Bezv. Jens Hofmann	SPD
Bezv. Aylin Kurt	SPD
Bezv. Beate Bathe	CDU
Bezv. Christian Müller	AfD
Bezv. Gollaleh Ahmadi	Bü'90/ Die Grünen
Bezv. Wolfgang Beckmann	FDP
Bezv. Franziska Leschewitz	Linksfraktion
Bgd. Hans-Werner Gillen Bürgerdeputierte(r)	SPD
Bgd. Peter Mabbett Bürgerdeputierte(r)	SPD
Bgd. Helmut Pech Bürgerdeputierte(r)	CDU
Bgd. Sabrina Kynast Bürgerdeputierte(r)	AfD

Ausschuss für Soziales

Bezv. Anne-Liselotte Düren	
Ausschussvorsitzende	Linksfraktion
Bezv. Daniela Kleineidam	
stellv. Ausschussvorsitzende	SPD
Bezv. Oliver Gellert	
Schriftführer	Bü'90/Die Grünen
Bezv. Ulrike Billerbeck	
stellv. Schriftführer(in)	CDU
Bezv. Martina Kustin	SPD
Bezv. Miodrag Nikolic	SPD
Bezv. Silke Lehmann	CDU
Bezv. Lars Reinefahl	CDU
Bezv. Lukas Korus	AfD
Bezv. Christian Müller	AfD
Bezv. Farzad Eshraghi	FDP
Bgd. Manuela Dietzgen Bürgerdeputierte(r)	Linksfraktion
Bgd. Josef Zimmermann Bürgerdeputierte(r)	SPD
Bgd. Angelika Boese Bürgerdeputierte(r)	CDU
Bgd. Lukasz Garnis Bürgerdeputierte(r)	AfD

Hebenstreit · Renke
Rechtsanwälte | Notar | Fachanwälte
in der Spandauer Altstadt

Notariat Immobilienrecht
Fachanwälte für Verkehrsrecht | Familienrecht
Erbrecht | Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht

Carl-Schurz-Straße 33 | D-13597 Berlin
Fon +49 (30) 33 77 49 70 | **www.hr-spandau.de**

Auf großer Fahrt mit den Schiffen der
Reederei Lüdicke!

Unseren Fahrplan erhalten Sie an den Anlegestellen und im Internet!

Abfahrten:

Täglich ab Spandau-Lindenufer, Kladow-Imchenplatz &
Charlottenburg-Tegeler Weg

Wir bieten an:

Linienfahrten: Brückenfahrten | Seenfahrten

Tagesfahrten: Schiffshebewerk Niederfinow | Magdeburg | Tangermünde uvm.

Charterfahrten: Geburtstage | Hochzeiten | Firmenfeiern | Weihnachtsfeiern

Eventfahrten: Silvester auf der Spree | Lichterfahrten zur Weihnachtszeit |
Brunchfahrten uvm.

Reederei Lüdicke **www.ms-heiterkeit.de**
Büro: Breite Str. 9, 13597 Berlin **Tel.: (030) 364 315 88**

Empfehlungen in Ihrem Ortsteil
HASELHORST

SCHUMACHER
Uhren & Schmuck
Ich war mal Altgold
wir arbeiten ihr Altgold auch gerne um
* Altgoldankauf
* Schmuckreparaturen
*Umarbeitungen
*Reinigung v. Schmuck
*Uhren - Service
*Uhren - Reparatur
Gartenfelder Str. 99, 13599 Bln.
Di.-Fr. 09.30 bis 18.00 Uhr
Sa. 09.30 bis 12.30 Uhr Mo: geschl.

WU BB
Wir wubben dit !!!
WUBB
Wohnungsauflösungen – Umzüge
Berlin – Brandenburg
Ihre freundlichen Dienstleister aus Spandau
www.wubb.berlin
Inhaber: Daniel Hirt
Romy-Schneider-Straße 15A
13599 Berlin
030 / 35 30 55 44
0152 / 29 68 88 16
hirt@wubb.berlin

Empfehlungen in Ihrem Ortsteil
PICHELSDORF

STREHLOW
RAUMAUSSTATTUNGEN
Fensterdekorationen Eigene Polsterei
Neubezug von Bootskissen
Teppichböden Designteppiche
Internationale Dekostoffe
Jalousien und Plissees
Gardinenwaschservice
Gatower Straße 124-126
13 595 Berlin-Spandau
www.strehlow.de 361 49 14 Jetzt mit Onlineshop

Fensterdekoration:
Schön dekorierte Fenster sind wie Bilder in einem Raum, sie machen die Wohnung erst wohnlich. Jeder Raum lebt erst mit den Stoffen am Fenster.

Polstermöbelaufarbeitung und Bootspolsterung:
Unsere Polsterei verfügt über die Maschinen und Werkzeuge für besondere Arbeiten. Dabei kommen alle Polstertechniken zur Anwendung.

Teppichboden und Tapeten:
Wir führen und verlegen Teppichboden namhafter Hersteller.

Seit 10 Jahren „Geschichte in Spandau“

2008 fing Erik Semler als Historiker an, Führungen, Vorträge, Stadtrundfahrten und Reisebegleitungen für die Öffentlichkeit anzubieten.

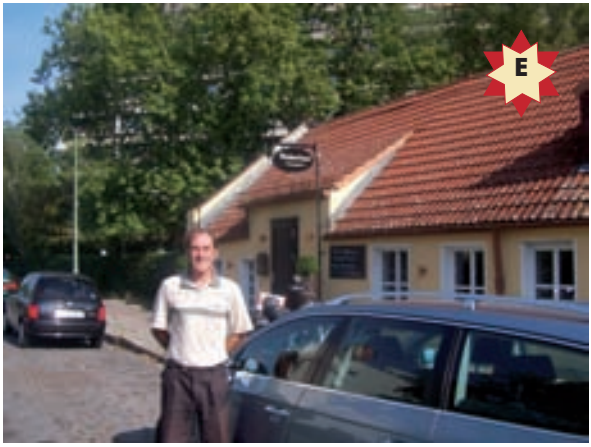
Gerade auch die kleinen Geschichten eines Stadtteils oder eigentlich unbedeutender Dörfer sind die Spezialität von Herrn Semler.

Es muss nicht immer das Spektakuläre oder besonders Auffällige sein, welches das Interesse der Besucher weckt.

Zur 176. öffentlichen Führung wird nach Pichelsdorf eingeladen.

Am 28. August ist in Alt Pichelsdorf Ecke Bocksfeldstr. um 15 Uhr der Treffpunkt.

1375 wurde der Ort erstmals urkundlich erwähnt und im Jahre 1910 in die Stadt Spandau eingemeindet.



Am Dienstag, dem 25. September ist Kladow das Ziel einer Führung.

Ein Jahr nach der 750 Jahrfeier besichtigen wir ab 15 Uhr dort die Sehenswürdigkeiten.

Auch für Vereine oder Privatpersonen werden Veranstaltungen auf Nachfrage angeboten.

Informationen unter : 030 36703327

Empfehlungen in Ihrem Ortsteil
WESTEND

Herzog

DER HERRENAUSSTATTER

Qualität zahlt sich aus !

Reichsstraße 84
14052 Berlin-Westend
030 / 361 09 03

Montag-Freitag von 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 - 13.00 Uhr
Nach Vereinbarung auch Termine
außerhalb der Geschäftszeiten möglich!

Wir führen auch Übergrößen
sowie sämtliche Änderungen durch!

CLIPPER · DANIEL HECHTER · bugatti · Hiltl · MAERZ · EDUARD DRESSLER · GARDEUR

Tipps & Empfehlungen
für *Spandauer* Senioren und
jüngere Generationen

Sie möchten in den *Spandauer* Seniorentipps inserieren?
Dann melden Sie sich bei
Lucie Frädrich (Mediaberaterin)
Tel.: 0177-432 80 77 · **E-Mail:** firma-fraedrich@arcor.de

Abteilung, Wirtschaftsförderung, Soziales, Weiterbildung und Kultur

Postanschrift: Carl-Schurz-Str. 2/6,
13578 Berlin
Rufnummern: 90279-0 (Vermittlung)
90279-3956 (Fax) oder das
Bürgertelefon 115

Bezirksstadtrat
Gerhard Hanke
Tel. 90279-2230, Fax 90279-3958
Dienstgebäude Carl-Schurz-Str. 8,
13597 Berlin,
Zi. 1026, Sprechzeiten nur nach tel. Vereinbarung

Amt für Soziales
Amtsleitung: *Thomas Fischer*
Tel. 90279-0
thomas.fischer@ba-spandau.berlin.de
Stellvertretende Amtsleitung: *Maren Kafka*
soz3@ba-spandau.berlin.de
Dienstgebäude Galenstraße 14,
13597 Berlin

Behördenlotsin
Frau Willert, Tel. 90279-7622

Fachbereich 2

Senioren
Der Fachbereich umfasst u. a.: Betreuung in Seniorenwohnhäusern und Seniorenfreizeitstätten durch Beratung und kulturelle Angebote, Vorbereitung auf das Alter, generationenverbindende Angebote, Öffentlichkeitsarbeit, Zusammenarbeit mit der Seniorenvertretung, ehrenamtliche Sozialkomissionen für den Seniorenbereich.
Leitung: *Frau Dienel*
Tel. 90279-6110, Fax 90297-6070
Silvia-dienel@ba-spandau.berlin.de
Dienstgebäude: Galenstr. 14, Zi. 612,
13597 Berlin
Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Fachbreich 3

Grundsicherung SGB XII, Lebensunterhalt, AsylblG, Soziale Wohnhilfe
Dienstgebäude: Galenstr. 14,
13597 Berlin
Sprechzeit: Di 9.00-12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Leitung: *Frau Kafka*
Raum 501, Tel. 90279-3997,
Fax 90279-3804
Soz3@ba-spandau.berlin.de

Soz31
Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) XII (für Personen nach Erreichen der Altergrenze und voll erwerbsgeminderte Personen), Bestattungen gemäß § 74 SGB XII
Gruppenleitung:
Soz 3100 – *Frau Enders*
Raum 503,
Tel. 90279-3576,
Fax 90279-6115
Soz31@ba-spandau.
berlin.de

Erstberatung
Beratung über Hilfeangebote im Bereich Lebensunterhalt und Grundsicherung, Auskunft über Zuständigkeiten Sozialamt – Jobcenter
Frau Willert
Brigitte.willert@
ba-spandau.berlin.de
Frau Seewald
Martina.seewald@
ba-spandau.berlin.de
Sprechzeit: Di 9.00-12.00 Uhr
Für alle anderen Arbeitstage (außer Mi) können sie telef. Einen Gesprächtermin vereinbaren

Soz 33
Leisungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Unterkunftsnachweis für Flüchtlinge
Gruppenleitung: Soz 3300 –

Frau Schubring
Fraum 513, Tel. 90279-3545,
Fax 90279-76 14
Soz33@ba-spandau.berlin.de

Soz32
Fachstelle für Wohnungslosenhilfe und Wohnungsnotfälle, Beratung von Mietschuldnern, Unterbringung obdachloser Personen
Fachstellenleitung/Gruppenleitung:
Soz 3200 – *Frau Schumann*
Raum 412, Tel. 90279-3341,
Fax 902 79-3376
Soz32@ba-spandau.berlin.de

Fachbereich 4

Eingliederungshilfe und Pflegedienstleistungen
Leistungen der Eingliederungshilfe (Fallmanagement), Hilfe zur Pflege innerhalb und außerhalb von Einrichtungen und Leistungen nach dem Landespflegegesetz.
Leitung: *Frau von der Marwitz*
Raum 212, Tel. 90297-3548,
Fax 90279-3547
Soz4@ba-spandau.berlin.de
Dienstgebäude: Galenstr. 14, 13597 Berlin
Sprechzeit: Di 9.00-12:00 Uhr
Für alle anderen Arbeitstage können Sie telefonisch einen Gesprächstermin vereinbaren.

Fachbereich 5

Betreuungsbehörde
Allgemeine Betreuungsangelegenheiten
nach dem Betreuungsgesetz, Behördliche Betreuungen
nach dem Betreuungsgesetz
Leitung: *Herr Hauger*
Tel. 90279-4049,
Fax 90297-4060
Soz5@ba-spandau.berlin.de
Dienstgebäude: Klosterstr. 36, 13581 Berlin
Sprechzeit: Di 9.00-12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Fachbereich 6

Rechts- und Widerspruchstelle/Kosteneinziehung
Hier findet keine Rechtsberatung statt.
Leitung: *Frau Wollschläger*
Tel. 90279-3549, Fax 90279-2420
Soz6@ba-spandau.berlin.de
Dienstgebäude: Galenstr. 14, 13597 Berlin
Sprechzeit: Di 9.00-12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Tipps & Empfehlungen für *Spandauer* Senioren und jüngere Generationen

Sie möchten in den *Spandauer* Seniorentipps inserieren?

Dann melden Sie sich bei
Lucie Frädrich (Mediaberaterin)
Tel.: 0177-432 80 77
E-Mail: firma-fraedrich@arcor.de

Empfehlungen in Ihrem Ortsteil SPANDAU

Kleintierpraxis
Christoph Ladwig
im Gesundheitszentrum "Kontor - Spandau"

www.kleintierpraxis-ladwig.de

Seeburger Str. 10
13581 Berlin
Tel.: 74 73 28 88

Sprechzeiten
Mo - Fr 10.00 - 12.00 h
Mo + Do 16.00 - 18.00 h
Di 17.00 - 20.00 h
Fr 15.00 - 17.00 h
Und nach Vereinbarung

!NEU! im Notfall bis 22" h telefonisch erreichbar

NOACKUBE TISCHLEREI

Fenster, Türen, Möbel, Innenausbau
Neuanfertigungen und Reparaturen

Egelpfuhlstr. 44
13581 Berlin
Spandau
Tel. (030) 311 62 10 70/80
Tel. (030) 311 62 10 90
Fax (030) 311 62 10 99
www.nockkube.de **info@noackkube.de**

Gerda Messmer Bestattungen
seit 1927

Schönwalder Straße 88
13585 Berlin (Spandau)
Tag und Nacht 030/335 41 79

www.messmer-bestattungen.de
info@messmer-bestattungen.de

NoaJolie Ihr Juwelier

Wir würden uns freuen, Sie persönlich beraten zu dürfen

- Goldankauf
- Uhren, Echt- und Modeschmuck
- Trauringberatung
- Schmuck- Uhrenreparaturen
- Batteriewechsel
- und vieles mehr

Brunsbütteler Damm 265 * 13591 Berlin * Tel.: 030-23 56 54 75

Bezirksamt Spandau, Bauen, Planen und Gesundheit

Postanschrift: Carl-Schurz-Straße 2-6, 13578 Berlin
Rufnummern: Amtsnummer 902 79-0 (Vermittlung), 902 79-39 56 (Fax)

Bezirksstadtrat: **Frank Bewig**
E-Mail: frank.bewig@ba-spandau.berlin.de
Sekretariat: Frau Kamischke, Tel. (030) 90279-2261, Fax (030) 90279-3262
E-Mail: tina.kamischke@ba-spandau.berlin.de

Gesundheitsamt

Aufgaben der Amtsärztin:

Die Amtsärztin leitet das Gesundheitsamt und koordiniert die Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst im Bezirk Berlin-Spandau. Sie ist für Grundsatzfragen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes und für ordnungsbehördliche Maßnahmen im Gesundheitswesen zuständig. Darüber hinaus obliegen ihr die Aufsicht über die Einrichtungen des Krankenhauswesens, andere Gesundheitseinrichtungen sowie die infektionshygienische Aufsicht über Gemeinschaftseinrichtungen und gewerbliche Einrichtungen mit gesundheitsrelevanten Angeboten in Spandau.

Hier erhalten Sie einen Überblick über die Leistungen unseres Gesundheitsamtes. Im Wegweiser stellen sich die einzelnen Beratungsstellen und Dienste vor mit Angaben, wo und wie sie zu erreichen sind.

Im Gesundheitsamt Spandau gibt es im Wesentlichen drei Aufgabenfelder:

- Gesundheitliche Beratung und Betreuung für Kinder und Jugendliche
- Gesundheitsschutz (Infektionsschutz, Hygiene und umweltbezogener Gesundheitsschutz)
- Gesundheitliche Beratung und Betreuung für Erwachsene

Fachbereich 1

Gesundheitsförderung, Prävention und Gesundheitshilfen für Kinder und Jugendliche

Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
Ärztliche Untersuchung eines Mädchens mit einem Stethoskop
Ärztliche Leitung
Frau Dr. Namaschk
Klosterstr. 36, Zimmer 22
Tel. 90279-2256
Leitung Sozialarbeit
Frau Wagner
Klosterstr. 36, Zimmer 6, Tel. 90279-2658
Vertretung
Frau Maas
Zimmer 21, Tel. 90279-2415

Aufgaben
Wir beraten und unterstützen Familien mit Kindern von Geburt an.
Unser Ziel ist es, die Entwicklung von Säuglingen, Kleinkindern und Schulkindern zu begleiten und gesundheitliche Beeinträchtigungen frühzeitig zu verhindern bzw. zu erkennen und entsprechende Hilfen anzubieten.
Unser Team besteht aus Ärztinnen, Ärzten, Arzthelferinnen, Sozialarbeiterinnen sowie Verwaltungsmitarbeiterinnen.
Wir sind Ansprechpartner/innen für Eltern, Kinder, Jugendliche und andere Familienangehörige sowie für Erzieher/innen, Lehrer/innen und anderes Fachpersonal.

Unser Angebot
Hausbesuche anlässlich der Geburt eines Kindes und Beratung im Zusammenhang mit gesundheitlichen Fragen:

- Beratung über Pflege, Ernährung und Entwicklung des Kindes, Gesundheitsstörungen sowie Unfallverhütung
- Beratung bei gesundheitlichen, familiären, sozialen Fragen und Problemen
- Informationen über gesetzliche Leistungen und Unterstützung bei wirtschaft-

lichen Problemen
- Informationen zu Gruppenangeboten und Kindertagesbetreuung
- Informationen über andere Beratungsstellen und Vermittlung von Hilfen

Ärztliche Untersuchungen und Beratungen von der Geburt bis zum 18. Lebensjahr:
- Sprechstunden zu Fragen der Gesundheit und des Entwicklungsstandes des Kindes. Wir untersuchen kostenlos (ohne Versicherungskarte der Krankenkasse) Säuglinge, Kleinkinder und Schüler
- Kita-Aufnahmeuntersuchungen
- Früherkennungsuntersuchungen der 3 ½ bis 4 ½-jährigen Kinder in den Kitas
- Gutachterliche Stellungnahmen für einen Integrationsstatus in der Kita.
- Einschulungsuntersuchungen
- Beratungen zu Impfungen, Impfungen von Schulklassen
- Ausgabe von Berechtigungsscheinen für die Erstuntersuchung nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz

Sprechzeit für ganz Spandau
Do 16:00 bis 18:00 Uhr
Klosterstr. 36 / Aufgang A
(Ruhlebener Straße), EG, 13581 Berlin

Während der Schulferien zum Teil ein reduziertes Sprechstundenangebot.

Sie können mit Ihren Kindern in eine unserer Beratungsstellen in Ihrer Nähe kommen:
Klosterstraße, Goldbeckweg, Hermann-Schmidt-Weg oder Räcknitzer Steig.

Zahnärztlicher Dienst
Lustiger Zahn mit Zahnbürste
Fachbereichsleitung
Herr Dr. Müller

Unser Angebot
- jährlich stattfindende zahnärztliche Vorsorgeuntersuchungen in Kitas und Schulen
- zahnmedizinische Gruppenprophylaxe mit Ernährungshinweisen
- kieferorthopädische Beratung
- Bürgerberatung in zahnmedizinischen Fragen
- Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Zahn- und Mundgesundheit (z.B. Teilnahme an Elternabenden, Arbeit mit Multiplikatoren und Veranstaltungen des Bezirksamtes)

Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst
Fachbereichsleitung
Frau Dr. Gabriele Latzko

Leistungen / Aufgaben
Die Kinder- und Jugendpsychiatrische Beratungsstelle (KJPD) übernimmt vielfältige Aufgaben der Untersuchung und Behandlung verhaltensauffälliger und psychisch gestörter Kinder und Jugendlicher, die in Spandau leben. Der Dienst wird dann tätig, wenn andere Hilfsmöglichkeiten (z.B. niedergelassene Ärzte, Beratungsstellen, Therapeuten) ausgeschöpft sind und es für die Betroffenen schwierig geworden ist, andere Hilfen in Anspruch zu nehmen.

Die wichtigsten Aufgaben des KJPD Spandau sind:

1. Die Untersuchung von verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen mit komplexem Hilfebedarf, die angemeldet oder vermittelt werden
- von Eltern oder anderen Familienangehörigen
- von Mitarbeitern in Einrichtungen der Jugend- und Behindertenhilfe (im Auftrag der Eltern und/oder des Jugendamtes)
- vom Jugendamt, Jugendgesundheitsdienstes und anderen Diensten
- von Lehrern mit Wissen der Eltern

mit dem Ziel, die evtl. notwendigen Hilfen einzuleiten.

2. Die Vermittlung von passenden, überwiegend bezirklichen Hilfeangeboten für verhaltensauffällige und psychisch kranke Kinder und Jugendliche im Einzelfall

sowie Vernetzung der Hilfeangebote zur Verbesserung der Versorgungsstrukturen im Bezirk. Der KJPD arbeitet eng mit den Kooperationspartnern zusammen:

- Jugendamt und Erziehungsberatungsstelle des Jugendamtes
- Jugendgesundheitsdienst und Sozialpsychiatrischer Dienst des Bezirksamtes
- Schulen und Schulpsychologischer Dienst
- Kinder. und Jugendeinrichtungen in kommunaler und privater Trägerschaft
- Gesundheitswesen (kinder- und jugendpsychiatrischer versorgungsklinik, niedergelassene Ärzte, psychologische Psychotherapeuten und andere Therapeuten).

3. Die Übernahme amtsärztlicher Funktionen insbesondere mit der Erstellung von Gutachten, ärztlichen und fachärztlichen Stellungnahmen und Zeugnissen sowie bei der Umsetzung staatlicher Vorgaben.

Fachbereich 2

Infektionsschutz, Hygiene/Krankenhaushygiene, umweltbezogener Gesundheitsschutz und medizinischer Katastrophenschutz

Infektionsschutz, umweltbezogener Gesundheitsschutz und medizinischer Katastrophenschutz / Gesundheitsaufsicht Fachbereichsleitung
N.N.
Zimmer 1104, Tel. 90279 – 4013
Leitende Gesundheitsaufseherin
Frau Elsässer
Zimmer 109, Tel. 90279 – 4031

Meldungen von Krankheiten nach dem Infektionsschutzgesetz außerhalb der Dienstzeit sind an den Rathauspförtner unter der Telefonnummer 90279-2222 zu richten. Dieser wird unverzüglich die diensthabende Ärztin informieren.

Leistungen / Aufgaben

- Ermittlung meldepflichtiger Infektionskrankheiten
- Durchführung und Sicherstellung von seuchenhygienischen Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten
- Umweltmedizinische Beratung sowie Beratung über Schädlinge im Wohnbereich
- Infektionshygienische Aufsicht über Einrichtungen des Gesundheitswesens, des Rettungs- und Krankentransportwesens, Gemeinschaftseinrichtungen, z. B. Kinder- und Jugendeinrichtungen, Pflegeeinrichtungen, Justizvollzugsanstalten etc., sowie gewerbliche Einrichtungen wie Tattoo-, Piercingstudios, kosmetische und Fußpflegeeinrich-tungen
- Überwachung der hygienischen Verhältnisse in zentralen Trinkwasser- und der Eigenwasserversorgungsanlagen, Straßenbrunnen sowie Überprüfung der dazugehörigen Trinkwasserschutzzonen
- Stellungnahmen zu baulichen Vorhaben aus medizinisch-hygienischer Sicht
- Überwachung von Einrichtungen des öffentlichen Badewesens sowie Abwasserüberwachung (Kläranlagen)
- Ermittlung, Anordnung und Überwachung von Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen bei Rattenbefall
- Anordnung und Überwachung von Desinfektionen und Entwesung
- Hygienische Überwachung von Leichenhallen und Friedhöfen

Fachbereich 3

Gesundheitsförderung und Gesundheitshilfen für Erwachsene

Sozialpsychiatrischer Dienst
Komm. Ärztliche Leitung
Herr Welberts
Ges 3 A 1, Tel. (030) 90279 – 2355
Leitung der Sozialarbeit
Herr Keller
Ges 3 A 2, Tel. (030) 90279 – 3354

Leistungen / Aufgaben

Der Sozialpsychiatrische Dienst ist eine

Beratungsstelle für psychisch kranke, suchtkranke und demente, erwachsene Menschen und deren Angehörige. Ärzte, Psychologen und Sozialarbeiter stehen für Beratung und Unterstützung nach telefonischer Terminvereinbarung – und in akuten Krisensituationen sofort zur Verfügung. Der Sozialpsychiatrische Dienst führt auch Hausbesuche durch. An den Dienst kann sich wenden, wer seelische Probleme, Ängste, Schwierigkeiten mit Alkohol, Drogen oder Tabletten hat, sich in einer Krisensituation oder Notlage befindet, Patientenerfahrung im psychiatrischen-psychosomatischen Bereich gemacht hat und weiter Unterstützung benötigt. Hier werden auch Angehörige, Nachbarn oder Bekannte von Hilfesuchenden beraten.

- Einzel- und Familienberatung bei persönlichen und materiellen Schwierigkeiten, die aus der Erkrankung resultieren
- Vermittlung von Hilfen (z. B. Hauspflege, Einzelfallhilfe) und Informationen über weitere Hilfsangebote
- psychosoziale und psychiatrische Abklärung in Krisensituationen
- langfristige Betreuung und kontinuierliche Gesprächsmöglichkeiten
- Krisenintervention
- Vermittlung in betreute Wohnformen oder Tagesstätten
- Vermittlung in stationäre Behandlung
- Unterbringung in einer psychiatrischen Klinik bei akuter Selbst- und Fremdgefährdung
- Mitwirkung bei gerichtlichen Betreuungsverfahren
- Informationsveranstaltungen zu Schwerpunktthemen
- Angehörigenberatung

Ansprechpartner/innen für spezielle Themen:
Illegale Drogen
Frau Kreuter,
Kontakt über (030) 90279-2355

Psychoseseminar in Spandau
Herr Keller,
Kontakt über (030) 90279-2355
Informationsreihe des Sozialpsychiatrischen Dienstes
Herr Keller,
Kontakt über (030) 90279-2355

Beratungsstelle für behinderte, krebs- und AIDS-kranke Menschen
Fachbereichsleitung
Frau Stange
Bearbeiterzeichen: Ges 3 B 1
Tel. (030) 369976-12

Leistungen / Aufgaben des ärztlichen Bereiches

- Vertrauensärztliche Untersuchungen, Beratungen und Begutachtungen bei orthopädischen Fragestellungen
- Rehabilitationsmaßnahmen, die zur Verhütung oder Besserung, Linderung einer bestehenden Beeinträchtigung erforderlich sind
- Stellungnahmen und Begutachtungen zu Anträgen im Rahmen der Eingliederungshilfenach SGB XII, bei ernährungsbedingtem Mehrbedarf und bei Umzügen

Leitender Sozialarbeiter
Herr Bergmann
Bearbeiterzeichen: Ges 3 B 2
Tel. (030) 369976-44

Leistungen / Aufgaben der Sozialarbeit und Beratungsstelle

- Beratung bei persönlichen Problemen, die aus der Erkrankung resultieren
- Möglichkeiten der häuslichen Pflegeversorgung über die Pflegekassen, Leistung gemäß SGB XI, nach dem SGB XII und dem Berliner Pflegegesetz
- Vermittlung von Tages- und Kurzzeitpflege, statinärer Pflege und Selbsthilfegruppen für pflegende Angehörige
- Beratung über die Möglichkeiten des behindertengerechten Wohnens und dessen Finanzierungsmöglichkeiten
- Beratung über Eingliederungshilfe für behinderte und krebskranke Menschen,

z. B. ambulante, stationäre oder sonstige ärztliche Maßnahmen zur Verhütung, Beseitigung oder Milderung einer Beeinträchtigung
- Hilfe bei der Versorgung mit orthopädischen und anderen Hilfsmitteln
- Hilfe für eine Ausbildung in einem angemessenen Beruf oder sonstigen Tätigkeit
- Beratung über weitere Leistungen nach dem SGB II und SGB XII, u.a. Grundsicherung, Krankenhilfe, Hilfe zur Pflege, Telefonhilfe, Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung, einmalige Beihilfen
- Beratung über das Schwerbehindertengesetz (SGB IX), Antragsstellung zum Erhalt eines Schwerbehindertenausweises, Beratung im Widerspruchsverfahren
- Beratung und Antragsaufnahme über Rehamöglichkeiten bei Krebserkrankung und /oder Behinderung und Vermittlung von Selbsthilfegruppen
- Beratung und Vermittlung zur Aufnahme in ein Hospiz sowie Vermittlung zu palliativer Behandlung und Vermittlung von Home-Care-Ärzten
- Unterstützungen aus den Härtefonds der deutschen Krebshilfe und der Berliner Krebsgesellschaft sowie anderen Stiftungen

Thomas Deppe
Rechtsanwalt

Betreuungsrecht
Recht im Alter
Verbraucherinsolvenz
Sozialrecht

Betreuungen

Breite Straße 35, 13597 Berlin
✆ (030) 347 066 12
oder info@radeppe.de

- Gruppentreffs für mobilitätsbehinderte Menschen, Informationen: Herr Wöhlke
- Gruppentreffen für krebskranke Frauen, offene Gruppen für brustkrebskranke Frauen, Erfahrungsaustausch, Vorträge, jeden 2. Montag im Monat 10:00 bis 12:00 Uhr, Melanchthonstr. 8, 13595 Berlin

AIDS- Beratung
Frau Ernst-Hahnheiser
Bearbeiterzeichen: Ges 3 B 30
Tel. (030) 369976-32

Leistungen / Aufgaben der AIDS-Beratungsstelle
- Telefonische und persönliche Beratung
- Hilfen zur Bewältigung sozialer, psychischer und wirtschaftlicher Schwierigkeiten
- Beratung von Partnerinnen/Partnern, Freunden und Angehörigen
- Vermittlung und Kooperation mit Selbsthilfegruppen, Vereinen und Behörden
- Frühstücksgruppe für Betroffene, mittwochs von 10:30 bis 12:30 Uhr
- Prävention im Schulbereich
- Anleitung von Selbsthilfegruppen und Gesprächskreisen
- Öffentlichkeitsarbeit, Informations- und Fortbildungsveranstaltungen
- AIDS-Test Vermittlung
- Frühstücksgesprächsgruppen und Kulturangebote

Begutachtungen zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit

Frau Schlawin
Bearbeiterzeichen: Ges 3 B 12
Tel. (030) 369976-29

Leistungen / Aufgaben
- Feststellung der Pflegebedürftigkeit für Personen, die keinen Leistungsanspruch aus der gesetzlichen oder privaten Pflegeversicherung haben (§ 61 SGB XII)

Egal ob Gymnastik, Tennis oder Schwimmen: Sport hält jung!

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:

Sport Club Siemensstadt
Jürgen Deninger
Tel.: (030) 380 02-34

www.scs-berlin.de
Buolstraße 14, 13629 Berlin

SPORT CLUB
SPORT CENTRUM
SIEMENSSTADT

Aus dem Bezirksamt:

Spandauer Sportler/-innen dominieren den Modernen Fünfkampf in Deutschland

Die Erfolgsheimat des Modernen Fünfkampfes liegt eindeutig in Spandau – das haben die Ergebnisse der Internationalen Deutschen Meisterschaften am vergangenen Wochenende in Berlin nachhaltig bewiesen. In einer bislang noch nicht dagewesenen Dominanz „im Jahr Eins nach Lena Schöneborn" gingen alle Titelkämpfe an Sportlerinnen und Sportler aus Spandauer Sportvereinen.

Bei den Frauen konnte Annika Schleu vom TSV Spandau 1860 e.V. ihren Deutschen Meistertitel zum dritten Mal in Folge verteidigen und siegte vor ihrer Klubkameradin Ronja Steinborn im Olympiapark.

Bei den Herren siegte Spandaus Sportler des Jahres 2017 Alexander Nobis von den Wasserfreunden Spandau 04 e.V. und dokumentierte dadurch seinen Anspruch auf den Sprung in den A-Kader der Herren.

Auch in beiden Juniorenklassen waren Athleten aus Spandauer Vereinen erfolgreich. Bei den Juniorinnen siegte Rebecca Langrehr vom TSV Spandau 1860 e.V. vor ihrer Klubkameradin Pia Bukow und bei den Junioren konnte Pele Uibel von den Wasserfreunden Spandau 04 e.V. seinen Titel vor seinem Vereinskameraden Alexander Netz verteidigen.

Diese Bilanz zeigt einmal mehr den Stellenwert dieser anspruchsvollen Sportart im Bezirk Spandau und die großartige Arbeit insbesondere in den beiden TOP-Vereinen TSV Spandau 1860 e.V. und den Wasserfreunden Spandau 04 e.V.

Der für Sport zuständige Bezirksbürgermeister Helmut Kleebank führt hierzu aus:

„Die Ergebnisse der Deutschen Titelkämpfe im Modernen Fünfkampf haben mich schlichtweg begeistert. Es ist für den Bezirk ein riesengroßer sportlicher Erfolg, die komplette Leistungsspitze dieser Sportart in Vereinen der Havelstadt zu wissen. Meine herzlichsten Glückwünsche gehen an alle Titelträger und Platzierte dieser Titelkämpfe und ich kann jetzt schon versprechen, dass wir uns für alle bei der nächsten Sportlerehrung etwas einfallen lassen werden …"

Amt für Soziales

Galenstraße 14, 13597 Berlin
Amtsleitung:
Thomas Fischer, Tel. (030) 90279-0,
E-Mail thomas.fischer@ba-spandau.berlin.de
Vertretung:
Frau Kafka, Tel. (030) 90279-0

Bürgerservice Soziales und Erstberatung

Sprechzeiten
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr
Für alle anderen Arbeitstage (außer Mittwoch) können Sie telefonisch einen Gesprächstermin vereinbaren.

Leistungen / Aufgaben
Beratung über Hilfeangebote im Bereich
- Lebensunterhalt
- Grundsicherung
- Hilfe zur Pflege
- Miet- und Energieschulden
- Auskunft über Zuständigkeiten Sozialamt – JobCenter

Fr. Knauer
Zimmer 202
Tel. (030) 90279-2178

Frau Seewald
Zimmer 203
Tel. (030) 90279-2359

Angebote für Senioren

Leitung: *Frau Dienel*
Zimmer 612
Tel.: (030) 90279-6110
Fax: (030) 90279-6070
E-Mail: silvia.dienel@ba-spandau.berlin.de
Dienstgebäude Galenstraße 14, 13597 Berlin

Der Fachbereich umfasst u.a.

- Betreuung in Seniorenwohn- und Seniorenfreizeitstätten durch Beratung und kulturelle Angebote
- generationenverbindende Angebote
- die Vorbereitung auf das Alter
- die ehrenamtlichen Sozialkommissionen für den Seniorenbereich
- Öffentlichkeitsarbeit
- Zusammenarbeit mit der Seniorenvertretung

Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung nach dem SGB XII, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Soziale Wohnhilfe, Bestattungen

Leistungen / Aufgaben
Soz 31 – Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB XII), Bestattungen
Gruppenleitung: *Frau Enders,* Raum 503
Tel. (030) 90279-3576,
Fax: (030) 90279-6115,
E-Mail: soz31@ba-spandau.berlin.de

- Bearbeitung von Anträgen auf Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB XII)
- Bearbeitung von Anträgen auf Übernahme von Bestattungskosten gem. § 74 SGB XII Tel. (030) 90279-2994/-3577

Soz 32 – Fachstelle für Wohnungslosenhilfe und Wohnungsnotfälle
Gruppenleitung: *Frau Schumann,* Raum 412
Tel. (030) 90279-3341,
Fax: (030) 90279-3377,
E-Mail: soz32@ba-spandau.berlin.de

- Unterbringung Obdachloser
- Sozialpädagogische Beratung
- Bearbeitung von Anträgen auf Übernahme von Mietschulden, Tel. (030) 90279-3246

Soz 33 – AsylblG, Zuweisungen für obdachlose anerkannte Flüchtlinge
Gruppenleitung: *Frau Schubring,* Raum 513
Tel.: (030) 90279-3545,
Fax (030) 90279-6115,
E-Mail: soz33@ba-spandau.berlin.de

Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege

Leistungen / Aufgaben

- Fallmanagement für Eingliederungshilfe
- Hilfe zur Pflege
- Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz
- Hilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII innerhalb und außerhalb von Einrichtungen

Leitung: *Frau von der Marwitz*
Tel.: (030) 90279-3548
Zimmer 619
Sprechzeiten: Di 09.00 – 12.00 Uhr
Für alle anderen Arbeitstage (außer Mittwoch) können Sie mit Ihrer/Ihrem Sachbear-beiter/in telefonisch einen Gesprächstermin vereinbaren.

Betreuungsbehörde

Leistungen / Aufgaben

- Allgemeine Betreuungsangelegenheiten nach dem Betreuungsgesetz
- Behördliche Betreuungen nach dem Betreuungsgesetz

Leitung: *Herr Hauger,* Zimmer 117
Sprechzeiten: Di 9.00 – 12.00 Uhr

Rechts- und Widerspruchsstelle / Kosteneinziehung

Aufgaben

- Die **Rechtsstelle** vertritt das Sozialamt als behördeninternes Instrumentarium in Rechtsstreitigkeiten gegenüber dem Bürger vor Gerichten. **Es findet keine allgemeine Rechtsberatung für den Bürger in diesem Fachbereich statt.**
- In der **Kosteneinziehung** wird einerseits geprüft, ob unterhaltspflichtige Angehörige zum Unterhalt ihrer sozialhilfeempfangenden Verwandtschaft (und / oder der Ehegatten) beitragen kann, andererseits wird die Rückforderung von Hilfe betrieben (z. B. aus Darlehen, zu Unrecht gewährter Sozialhilfe, Aufwendungsersatz, Bestattungskosten).
- Die **Widerspruchsstelle** prüft Widersprüche zu Leistungsangelegenheiten nach dem SGB XII (Sozialhilfe), Landespflegegeldgesetz und Asylbewerberleistungsgesetz, sofern im Leistungsfachbereich keine Abhilfe möglich ist und bereitet die abschließende Entscheidung durch die Leitung der Abteilung vor. Anfragen zum Sachstand und der Bearbeitungsdauer von Widersprüchen sind an die jeweiligen Fachbereiche zu richten, bei denen der Widerspruch erhoben bzw. eingelegt wurde.

Leitung: *Frau Wollschläger*
Tel.: (030) 90279-3549
Sprechzeiten: Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Richtig gut schlafen

Hand aufs Herz: haben Sie heute Nacht richtig gut geschlafen? Fühlen Sie sich ausgeruht und sind Sie fit in den Tag gestartet? Leider beantworten nur etwa 50% der Menschen über 65 Jahre diese Frage mit Ja.

Dies liegt zum einen daran, dass mit dem Älterwerden auch einige körperliche Veränderungen einhergehen. So ist mit zunehmendem Alter z.B. der Nachtschlaf durch kürzere oder längere Wachphasen unterbrochen und die Tiefschlafphasen etwas weniger tief. Zum anderen haben sich auch die Bedürfnisse und Ansprüche an das Bett verändert. Eine gute Matratze mit passender Unterfederung kann hier maßgeblich helfen. Sie sollte den individuellen Bedürfnissen angepasst werden. Viele Menschen fragen sich, wie sie sicher sein können, dass das Bett auch zu ihnen passt und sie gut liegen und schlafen können. Zum Glück gibt es hierfür eine gute Lösung: Mittels eines Wirbelscanners kann die Lage der Wirbelsäule auf unterschiedlichen Unterlagen auf einem Bildschirm sichtbar gemacht werden. Auf diese Weise lässt es sich z.B. gut vergleichen, auf welcher Matratze die Schulter am besten entlastet und der Lendenwirbelbereich am optimalsten gestützt ist. Hierbei spielen weder die Herstellerfirma noch die Matratzen- oder Unterfederungsart eine Rolle: Egal, ob Kaltschaum, Viscoschaum, Tonnentaschenfederkern oder Latexmatratze mit einem Lattenrost, einem Spiralnetzrahmen, einem Modul- oder Flügelfederrost kombiniert werden: immer kann die Lage der Wirbelsäule gescannt und anschließend am Computerbildschirm angeschaut werden. So findet jeder die passende Matratze und Unterfederung und einem erholsamen Schlaf steht nichts mehr entgegen.

Wirbelscanner

Arnim Schneider GmbH
Wilmersdorfer Str. 150, 10585 Berlin
Tel.: ++49 30 - 341 39 55
Fax: ++49 30 - 34095223
Internet: www.betten-schneider-berlin.de
E-Mail:
beratung@betten-schneider-berlin.de

Über 40 Jahre Ihr Fachberater
Arnim Schneider
Ihr Berliner Liegenspezialist

Mit Arnim Schneider
liegen Sie immer richtig!

Ganz gleich, ob Sie bereits ein Einzelbett oder Seniorenbett für Zwei ins Auge gefasst haben, oder völlig unbefangen den ersten Schritt hin zu mehr Schlafkomfort in den reiferen Lebensjahren gehen wollen: Wir finden gemeinsam mit Ihnen das Bett für Ihre individuellen Bedürfnisse.

Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüßen und beraten zu dürfen!

E

Arnim Schneider GmbH · Wilmersdorfer Str. 150 · 10585 Berlin
Kostenlose Kundenparkplätze (bitte im Geschäft melden)
Telefon 341 39 55 · www.betten-schneider-berlin.de
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–19 Uhr, Sa 9–16 Uhr

Hobby-Gruppen und Kurse in den Seniorenklubs

Die Seniorenklubs bieten viele verschiedene Hobby- und Interessengruppen sowie Kurse an. Für die Teilnahme wird eine geringe Gebühr erhoben. Einkommensschwache Seniorinnen und Senioren sollten uns ansprechen. Außerdem finden informative und unterhaltsame Veranstaltungen statt, für die Sie ab sechs Wochen im Voraus Eintrittskarten kaufen können, siehe Veranstaltungskalender und Klubaushang.

Viele Angebote wären ohne die Mitarbeit ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer nicht möglich (Weitere Informationen zum Ehrenamt). Mit ihrer Hilfe können zum Beispiel Getränke und kleine Speisen zum Selbstkostenpreis verkauft werden.

Die Seniorenklubs stehen zu bestimmten Zeiten auch anderen Veranstaltern zur Verfügung.

Seniorenklub Lindenufer

Mauerstraße 10 a, 13597 Berlin,
Telefon: 33 60 76 14
(alle Buslinien bis Rathaus Spandau und U-Bahn Linie 7)

Betreuung: *Frau Willmeroth-Schatz*

Wochenprogramm
Montag:

10.00-12.00 Uhr	Handarbeiten
10:00-12:00 Uhr	Zukunftswerkstatt
15.00-18.00 Uhr	Tanznachmittag mit Live-Musik (14.00 Uhr Einlass), siehe Veranstaltungen

Dienstag:

09.00-13.00 Uhr	Behindertengruppe „Spandauer Roller“
10.00-12.00 Uhr	Englisch

Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit!

Unsere Mitarbeiter Lucie und Peter Frädrich feiern am 28. August ihre Goldene Hochzeit. Wir wünschen Euch noch viele glückliche Jahre in Zweisamkeit.

Die Redaktion

Naturheil- und medizinische Massagepraxis
Alle Kassen und Privat

Lothar Fahrenwald
www.praxis-fahrenwald.de

Seegefelder Straße 57 · 13583 Berlin-Spandau
Tel. & Fax: 030-333 99 15 · info@praxis-fahrenwald.de

Naturheilkunde · med. Massagen

Die Praxis Fahrenwald wurde im Oktober 1986 eröffnet. Seit dem freuen wir uns Sie als Kunden in unseren Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen. Machen Sie sich selbst ein Bild und stöbern Sie durch unser Leistungsspektrum oder kommen Sie vorbei in der Seegefelder Straße 57.

Öffnunsgzeiten: Mo, Di, Do und Fr.: 08:00 - 12:30 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr
Mi: 09:00 - 12:00 Uhr & nach Vereinbarung

sämtl. Massagen - Lymphdrainage
Fußreflex - Akupunktur - Dorntherapie
Chiropraktik - Moxibution
Blutegel - Schröpfen - Eigenblutttherapie
Kiefergelenksbehandlung
Kinesiotaping
Manuelle Therapie

10.00-12.00 Uhr	Club ‘88 – Aktiv-Gruppe
13.30-18.00 Uhr	Skatgruppe
14.00-18.00 Uhr	Schachgruppe
14.30-16.30 Uhr	Englisch für Anfänger

Mittwoch:

10.00-12.00 Uhr	Malgruppe
10.00-12.30 Uhr	**Seniorenvertretung** (jeden 2. Mi. im Monat)
10.00-11.30 Uhr	Engl. für Senioren I
11.35-13.05 Uhr	Engl. für Senioren II in Kooperation mit der VHS-Spandau
14.00-15.00 Uhr	Tamawi - Tanz mal wieder (nach Absprache)
14.00-17.00 Uhr	Gehörlosengruppe (jeden 2. Mi. im Monat)
14.00-17.00 Uhr	Treffen der Blinden und Sehschwachen in Spandau (1. Mittwoch im Monat)
15.30-17.45 Uhr	Treffen von Arm- und Beinamputierten (3. Mittwoch im Monat)

Donnerstag:

10.00-13.00 Uhr	Probe des „1. Spandauer Seniorenorchesters“ (Zuhörer willkommen)
15.00 Uhr	**Veranstaltungen** (siehe Veranstaltungskalender)

Freitag:

09.00-10.00 Uhr	Tamawi für Anfänger
10.15-11.15 Uhr	Yoga 1
11.30-12.30 Uhr	Yoga 2
12.45-13.45 Uhr	Yoga 3
14.00-18.00 Uhr	Canasta u. a. Kartenspiele, Rummikub
14.15-15.15 Uhr	Kursangebot! 1. Kurs „Körperbewusstsein – Rücken stärken“
15.30-16.30 Uhr	Kursangebot! 2. Kurs „Körperbewusstsein – Rücken stärken“
18.30-19.30 Uhr	Tamawi – für Tanzgeübte

Die Cafeteria des Seniorenklubs ist täglich von 10-18 Uhr, außer donnerstags (10-13 Uhr), geöffnet.
Mittagspause von 13.00-14.00 Uhr.

Seniorenklub Südpark

Weverstraße 38, 13595 Berlin,
Telefon: 36 28 67 99
(Bus 136, 236 bis Pichelsdorfer Str./Ecke Adamstr., Adam-/Ecke Wilhelmstr. Bus 134, 135, 131, 638)

Betreuung: *Frau Arlt*

Wochenprogramm
Montag:
Wandergruppe – siehe Aushang im Klub

10.00 Uhr	Gedächtnistraining 1
10.00 Uhr	Yoga 1
11.00 Uhr	Gedächtnistraining 2
11.00 Uhr	Yoga 2
12.00 Uhr	Reiseenglisch für Anfänger
12.30 Uhr	Yoga 3
14.00 Uhr	Skat und andere Kartenspiele
14.00 Uhr	Internet-Café
14.00 Uhr	Minigolfgruppe
14.00 Uhr	„Neuland“ – Gruppe 7 „Wir um 60“ (letzter Montag im Monat)
17.30 Uhr	Line dance für Anfänger

Dienstag:

10.00 Uhr	„Neuland“ Gruppen 13 und 14
10.00 Uhr	Gymnastik und gesellige Tanzformen
11.30 Uhr	Medizinisches Thai Chi-Qi Gong
13.00 Uhr	Tablet- und Smartphone-Kurse für Fortgeschrittene
14.00 Uhr	Tischtennis 2
14.45 Uhr	Computer-Fortgeschrittenenkurs mit schnellstem Tempo

Mittwoch:

10.00 Uhr	Seniorenband Südpark

10.00 Uhr	Frühstücks- und Gesprächsrunde
10.00 Uhr	Reiseenglisch für Fortgeschrittene 1
12.00 Uhr	Reiseenglisch für Fortgeschrittene 2
14.00 Uhr	Reiseenglisch für Fortgeschrittene 3
13.00 Uhr	Senioren sportiv
14.00 Uhr	Kreativ – Runde (14-täglich)
14.30 Uhr	Qi-Gong 1
15.45 Uhr	Qi-Gong 2
17.00 Uhr	Line Dance für Anfänger
19.00 Uhr	Line Dance

Donnerstag:

10.00 Uhr	Behindertengruppe „Die Südparker“
10.00 Uhr	Gesprächsrunde (auch für Menschen mit leichten Gedächtnisproblemen)
10.00 Uhr	„Neuland“ Gruppe 6 „Wir um 60“
10.00 Uhr	Computer-Einsteigerkurs
11.45 Uhr	Computer-Fortgeschrittenenkurs
12.00 Uhr	„Neuland“ Gruppe 9 (jeden 2. Do alle 2 Monate)
13.30 Uhr	Videogruppe
14.00 Uhr	Internet-Café
14.00 Uhr	Malgruppe „Pinselschwinger“
16.00 Uhr	Tablet- und Smartphonekurs für Einsteiger

Freitag:

10.00 Uhr	Basteln, Kreatives Gestalten
10.00 Uhr	Malgruppe
10.00 Uhr	Radfahrgruppe (Treffen siehe Aushang im Klub)
10.00 Uhr	Computer-Fortgeschrittenenkurs
11.00 Uhr	Nordic Walking
11.45 Uhr	Computer-Fortgeschrittenenkurs mit schnellem Tempo
12.30 Uhr	Senioren sportiv – Bewegungsübungen
14.00 Uhr	Theatergruppe „Theatergruftis
14.00 Uhr	Seidenmalerei
14.00 Uhr	Offener Treffpunkt
14.00 Uhr	Geschlossene Laptop-Gruppe
18.30 Uhr	Line Dance

Der Seniorenklub ist wochentags von 10-18 Uhr geöffnet, außer dienstags von 10-13 Uhr

Freizeitangebote in den Seniorentreffs

Wussten Sie schon, dass die Abteilung Soziales und Gesundheit Freizeit- und Begegnungsstätten „Treffpunkte für Senioren“ hat? Aber auch für deren Freunde, Verwandte, Enkelkinder und Nachbarn. Hier können Sie Kontakte knüpfen, sich informieren, neue Bekanntschaften schließen und weitere Freizeitmöglichkeiten im Bezirk kennenlernen. **Außerdem finden immer wieder unterhaltsame und informative Veranstaltungen statt – siehe Veranstaltungskalender**

Aktuelle Informationen über das kulturelle Veranstaltungsprogramm sind auch im Seniorentreffpunkt zu erhalten oder telefonisch zu erfragen!

Treffpunkt der Senioren im Seniorenwohnhaus Maulbeerallee 23, 13593 Berlin

Fahrverbindungen: Busse 131, M 37
Vorsteherin des ehrenamtlichen Dienstes: *Frau Hämmerling*, **Tel.** 363 46 90
Betreuung: *Frau Rust,* **Tel.** 363 46 90
E-Mail: swh_maulbeerallee@web.de
Öffnungszeiten: täglich von 14.00-17.00 Uhr, außer mittwochs

Montag:

10.00–11.30 Uhr	Kraft- und Balancetraining

12.00–13.30 Uhr gemeinsames Mittagessen
14.00–17.00 Uhr offenes Café, Brett- und Kartenspiele

Dienstag:
14.00–17.00 Uhr offenes Café, Brett- und Kartenspiele

Mittwoch:
12.00–13.00 Uhr gemeinsames Mittagessen
14.00–16.00 Uhr Basteln und Handarbeiten

Donnerstag:
11.00–12.00 Uhr Yoga
14.00–17.00 Uhr offenes Café, Brett- und Kartenspiele

Freitag:
10.00–12.00 Uhr Bingo
14.00–17.00 Uhr offenes Café, Brett- und Kartenspiele

Im offenen Café werden warme und kalte Getränke und selbstgebackener Kuchen angeboten.

Jede 2. Woche im Monat ist Trödelwoche von 13.00-17.00 Uhr.

Die Termine der Themenveranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender dieser Broschüre.

Treffpunkt der Senioren Haselhorster Damm 9, 13599 Berlin

Fahrverbindungen: Busse 133, 139, X33 und U-Bahn-Linie 7, Haselhorst
Vorsteherin des ehrenamtlich Dienstes: *Frau Dreistein*,
Telefon: 32 30 63 81
Soz.päd. Betreuung: *Frau Förster*
Telefon: 902 79-61 12
E-Mail: andrea.foerster@ba-spandau.berlin.de
Öffnungszeiten: täglich von 13.00–16.00 Uhr, außer montags

Montag:
10.00–14.00 Uhr El-Ele, türkische Frauengruppe
15.00–17.00 Uhr Gedächtnistraining

Dienstag:
09.30 Uhr Frühstück (1x monatlich, Termin bitte erfragen)
13.00–16.00 Uhr Bingo, offenes Café

Mittwoch:
13.00–16.00 Uhr offenes Café, Kartenspiele, Schach

Donnerstag:
12.00 Uhr „Hier wird gekocht" – AWO, gemeinsamer Mittagstisch
13.00–16.00 Uhr offenes Café, Kartenspiele

Freitag:
13.00–16.00 Uhr offenes Café

Im offenen Café werden warme und kalte Getränke, selbstgebackener Kuchen und kleine Imbisse angeboten.

Die Termine der Themenveranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender dieser Broschüre.

Treffpunkt der Senioren im Seniorenwohnhaus Freudstraße 11-13, 13589 Berlin

Fahrverbindungen: Busse 337 und M 37
Vorsteherin des ehrenamtlichen Dienstes: *Frau Grassmann*
Betreuung: *Frau Büet*
Telefon: 373 41 23
E-Mail: swh_freudstr@web.de
Öffnungszeit: Montag bis Donnerstag 14.00–17.00 Uhr

Montag:
09.30–10.30 Uhr Yoga
14.00–17.00 Uhr Cafétafel mit Spaziergang

Dienstag:
10.00–11.00 Uhr Gedächtnistraining
15.00–17.00 Uhr Wii-Bowling

Mittwoch:
09.30–11.00 Uhr Bingo
14.00–17.00 Uhr Cafétafel, danach Karten- und Würfelspiele

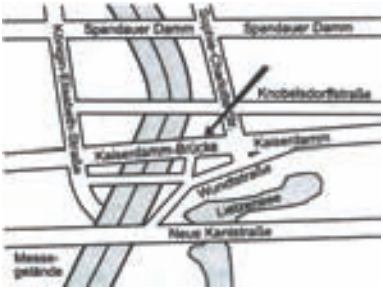
Donnerstag:
09.00–11.00 Uhr Frühstück (1 mal im Monat)
15.00–17.00 Uhr Cafétafel, danach Karten- und Gesell-

Eisen DÖRING

112 Jahre

1906 info@eisen-doering.de **2018**

- EISENWAREN
- HAUSRAT
- WERKZEUGE



- LEITERN
- STAHLWAREN
- ELEKTROGERÄTE
- ELEKTROWERKZEUGE
- GARTENMÖBEL
- GARTENBEDARF
- RASENMÄHER
- SCHLÜSSEL
- SCHLÖSSER
- ALTE GLÜHBIRNEN

Kaiserdamm 17, 14057 Berlin-Charlottenburg
Tel. 030/321 68 49 Fax 030/321 51 49
www.eisen-doering.de · info@eisen-doering.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18:30 Uhr Sa 9.00 - 13.30 Uhr

112 Jahre Eisen Döring

Seit 112 Jahren ist Eisen–Döring an der Kaiserdammbrücke ein Inbegriff als „Retter in der Not“ für alle kleinen und großen Dinge, die man im Haushalt, beim Renovieren, Putzen u.s.w. braucht.

In dem klassischen Eisenwarenfachgeschäft wird jede/r fündig, bei umfassender fachkundiger Beratung gibt es hier alles, was es woanders nicht mehr gibt!

Das umfangreiche Sortiment zieht von überall her die Kund*innen an. Ein besonderer Renner sind Glühlampen, denn in weiser Voraussicht hat Helmut Döring für seine Kundschaft vorgesorgt: Klassische Glühlampen werden nicht mehr produziert. Doch jeder Bestand geht einmal zu Ende, deshalb: rechtzeitig vorsorgen!

Die Glühlampen werden auf Wunsch per Post verschickt.

Sonderbestellungen werden gerne angenommen.

Das hat sich schon bundesweit herumgesprochen …

Das Familienunternehmen wird von Helmut Döring und seiner Frau Renate bereits in der 3. Generation geführt und „die vierte Generation ist mit unserem Sohn Frank ebenfalls dabei“, berichtet Helmut Döring.

Bezirksbürgermeister Reinhard Naumann (2.v.li.) gratulierte Renate, Frank und Helmut Döring mit Blumenschale und Urkunde zum 111. Firmenjubiläum. „Traditionsgeschäfte wie Eisen Döring machen den Charme unseres Bezirkes aus und tragen viel zu seiner Lebensqualität bei“, sagte er.

Die Urkunde hat bei Eisen-Döring einen Ehrenplatz im Geschäft.

Foto: Döring

	schaftsspiele
15.00–17.00 Uhr	Tanzcafé (jeden 1ten Donnerstag im Monat)

Im offenen Café werden Getränke, Kaffee und Kuchen angeboten. Die Termine der Themenveranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender dieser Broschüre.

Treffpunkt „Neuland – Wir um 60“, Sprengelstraße 15, 13595 Berlin

Fahrverbindungen: Busse 131, 133, 134, 135, 136, 236 und 638
Vorsteher des ehrenamtlichen Dienstes: *Herr Klaus-Peter Hübner,*
Telefon: 36 28 67 86 (Mittwoch 10.00–12.00 Uhr)
E-Mail: klaus-peter_huebner@web.de
Betreuung: *Frau Förster (Tel.: 902 79-6112)*
Sprechstunde Neuland: Mittwoch 12.00–14.00 Uhr, nur nach telef. Vereinbarung

Öffnungszeiten:
Mo. 10.00–12.00 Uhr,
Di.–Do. 10.00–17.00 Uhr,
Fr. 09.00–19.00 Uhr

Montag:

10.00-12.00 Uhr	Reise-Englisch

Dienstag:

10.00–12.00 Uhr	Videogruppe 2
10.00–12.00 Uhr	14-täglich Neuland-Gruppe 10
10.00–12.00 Uhr	14-täglich Neuland-Gruppe 11
14.00–17.00 Uhr	Neuland-Gruppe „Wir um 60“ 3

Mittwoch:

10.00–12.00 Uhr	Handarbeits- und Gesprächsgruppe
13.30–17.00 Uhr	Neuland-Gruppe „Wir um 60“ 5

Donnerstag:

10.00–12.00 Uhr	Neuland-Gruppe „Wir um 60“ 4
14.00–17.00 Uhr	Neuland-Gruppe „Wir um 60“ 2

Freitag:

09.00–12.00 Uhr	Videogruppe 1
10.00–12.00 Uhr	Reise-Englisch
13.00–18.00 Uhr	Spielgruppe

Treffpunkt der Senioren im Seniorenwohnhaus Ruhlebener Str./ Stichstr. 1, 13597 Berlin

Fahrverbindungen: Busse 131, M45
Vorsteherin des ehrenamtlichen Dienstes: *N.N.,*
Telefon: 33 77 32 97
Betreuung: *Frau Barthel*
E-Mail: swh_ruhlebener@web.de
Öffnungszeiten: montags, mittwochs donnerstags und freitags 12.000–16.00 Uhr

Montag:

12.00–14.00 Uhr	gemeinsamer Mittagstisch
13.00–16.00 Uhr	Handarbeiten, Canasta

Mittwoch:

13.00–16.00 Uhr	Canasta, Gesellschaftsspiele, Bingo

Donnerstag:

09.30–10.30 Uhr	Yoga
12.30–16.00 Uhr	Kartenspiele
12.00–14.00 Uhr	Gemeinsamer Mittagstisch

Freitag:

13.00-16.00 Uhr	Kartenspiele

Im offenen Café werden warme und kalte Getränke, Kuchen und kleine Imbisse angeboten. Die Termine der Themenveranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender dieser Broschüre.

Treffpunkt der Senioren Hohenzollernring 105, 13585 Berlin

Fahrverbindungen: Busse 136, 236
Vorsteherin des ehrenamtlichen Dienstes: *Frau Yilmaz,*
Telefon: 335 96 26
Betreuung: *Frau Förster,* Soz 2100
Telefon: 902 79-61 12
E-Mail: andrea.foerster@ba-spandau.berlin.de

Montag:

09.00–15.00 Uhr	Alzheimer Angehö-

	rigen Initiative e. V., Näheres unter Tel. 47 37 89 95
Dienstag:	
14.00–17.00 Uhr	offenes Café, Kartenspiele
Mittwoch:	
09.00–14.00 Uhr	offener Gesprächskreis für Seniorinnen aus der Türkei
Donnerstag:	
09.00–15.00 Uhr	Alzheimer Angehörigen Initiative e. V., Näheres unter Tel. 47 37 89 95
15.00–18.00 Uhr	Selbsthilfegruppe der Fibromyalgie-Liga Deutschland e. V., jeden 1. Do., Näheres unter: 0173/60 84 866
Freitag:	
10.00–14.00 Uhr	Sozialberatung in türkischer Sprache in Kooperation mit dem AWO Landesverband Berlin e.V.
10.00–14.00 Uhr	gemeinsames Frühstück, Gesellschaftsspiele
Samstag:	
12.00-15.00 Uhr	gemeinsame Stadtspaziergänge, Termine und Treffpunkte bitte erfragen

Seniorengruppe aus der Türkei

Ort (Yer): Hohenzollernring 105, 13585 Berlin, Telefon 335 96 26
Fahrverbindungen: Busse 136, 236
Ulasim: Otobüsle 136, 236
Gönüllü hizmetliler sorumlusu: Yasar Hanim
Telefon: 335 96 26
Group Yöneticisi: Frau Förster
Telefon: 902 79-61 12
E-Mail: ts.hohenzollernring@web.de
Görusme saatleri için bizi arayabilirsiniz Spandau Belediyesi Sosyal Dairesi ile birlikte AWO Landesverband e. V.

Pazartesi:	
09.00–15.00 arası	Bunama Hastalarının aileri ve yakınları insiyatifi Dernegi Sohbet ve etkinlikleri düzenli bulusma, daha yakın bilgi için Tel. 47 37 89 95
Salı:	
10.00–12.00 arası	Emekliler için Ingilizce
14.00–17.00 arası	Herkese açık Sohbet ve Oyun Grubu
Carsamba:	
09.00–14.00 arası	Türkiyeden Emekliler için açık Sohbet Grubu
Persembe:	
15.00–18.00 arası	Kendi kedine yardim grubu – Fibromyalgie-Liga Deutschland e. V. Her ayin 3. persembe günü daha yakın bilgi için Te. 0173/60 84 866
Cuma:	
10.00-14.00 arası	Türkçe Sosyal Danismanlik
10.00-14.00 arası	Birlikte Kahvaltı, Beraber Oyunlar
Cumartesi:	
12.00-15.00 arası	Sehir tulari ve geziler yapacagiz, Tarihleri için yukardaki Telefon Numaralarini arayiniz

Tipps & Empfehlungen für *Spandauer* Senioren und jüngere Generationen

Sie möchten in den *Spandauer* Seniorentipps inserieren?
Dann melden Sie sich bei
Lucie Frädrich (Mediaberaterin)
Tel.: 0177-432 80 77 · **E-Mail:** firma-fraedrich@arcor.de

gardinenlift
Gardinen aufhängen ohne Leiter

Für Ihre Deckenschiene oder Gardinenstange
Direkt vom Hersteller 030 / 35 50 78 30
Gardinenlift-Center | Am Zeppelinpark 55 | 13591 Berlin
www.gardinenlift.de

Gardinenlift

Auf- und abhängen ohne Leiter

Das Auf- und abhängen von Gardinen lässt sich mit dem praktischen Gardinenlift um ein Vielfaches erleichtern, denn mit dem Gardinenlift entfällt das „Klettern“ auf der Leiter, das nicht selten zu Unfällen im Haushalt führt. „Mit dem Gardinenlift, der für alle Haushalte passt, der für Sicherheit und für eine sichere und bequeme Handhabung sorgt“, so Peter Biberger, der den Gardinenlift patentieren ließ und als Inhaber die Produktion und den Verkauf vom Gardinenlift seit 2004 betreibt.

Durch die einfache Montage kann jede handelsübliche Gardinenstange oder Deckenschiene damit übernommen werden. Zur Bedienung des Gardinenlifts stehen drei Varianten zur Auswahl: Der Feststellautomat – vergleichbar mit einem Rollo –, der Kurbelautomat sowie die Motorvariante. Die Produktionsstätte mit Showroom befindet sich Am Zeppelinpark 55 in 13591 Berlin-Staaken, Tel.: 35 50 78 30, www.gardinenlift.de.

Der Gardinenlift ermöglicht eine sichere und bequeme Handhabung ohne Leiter.

Seniorenwohnhäuser

– auch im Alter selbständig bleiben und eigenständig wohnen –

Die Gemeinschaft älterer Menschen, die sich gegenseitig helfen und unterstützen, ist ein unschätzbarer Vorzug der Seniorenwohnhäuser. Um dieses Gemeinschaftsleben zu fördern, stellt das Bezirksamt Spandau den Häusern fachlich geschultes Personal zu Verfügung.

Für die nachstehend aufgeführten acht Spandauer Seniorenwohnhäuser sind examinierte Altenpflegekräfte tätig, unterstützt von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

Die Mitarbeiter/innen des Bezirksamtes stehen, sofern gewünscht, mit Rat und Tat zur Seite. Sie helfen, Einsamkeit zu verhindern, beraten Bewohner/-innen und Angehörige, vermitteln Kontakt zu Service-Anbietern und sorgen für Abwechslung.

Jedes Haus besitzt einen Gemeinschaftsraum, der in einigen auch als öffentlicher Seniorentreffpunkt betrieben wird. Regelmäßig finden vielfältige Veranstaltungen, Hobby- und Kursangebote statt. So kommt keine Langeweile auf. Dennoch kann sich jede/r Bewohner/in in die eigene abgeschlossene Wohnung zurückziehen.

Alle Seniorenwohnhäuser verfügen selbstverständlich über Aufzüge und eine Waschküche. Die Häuser sind teilweise barrierefrei. Haustiere sind willkommen.

Schauen Sie sich die Häuser, für die Sie sich interessieren, doch einmal unverbindlich an. Dazu vereinbaren Sie am besten einen Termin mit der örtlichen Altenpflegekraft.

Die Vermietung für die Häuser „An der Spekte“ und „Wilhelmstadt“ erfolgt über das Bezirksamt Spandau, Abt. Personal, Finanzen und Facility Management im Rathaus Spandau.

Ansprechpartnerin ist Frau Schlifski, Tel. (030) 90 279-2641, Fax (030) 90 279-2211 E-Mail renate.schlifski@ba-spandau.berlin.de

Rathaus Spandau, Carl-Schurz-Str. 2-6, 13578 Berlin, Raum 334 B

Die Vermietung der anderen sechs Seniorenwohnhäuser erfolgt direkt über die jeweilige Wohnungsbaugesellschaft. Zwecks näherer Auskünfte wenden Sie sich bitte an die jeweilige Altenpflegekraft.

Seniorenwohnhaus „An der Spekte“

Rockenhausener Str. 12-14, 13583 Berlin
Telefon: 36 99 50 02
- **30x Ein-Zi.-Whg.,** ab 37 m²
- **15x 1,5 Zi.-Whg.,** ab 52 m²
- **15x Zwei-Zi.-Whg.,** ab 60 m²

Ansprechpartnerin: *Frau Pichel*
Angebote:
Spieleabende, gesellige Nachmittage, Kreativ- nd Malgruppe, PC Selbsthilfe und Wii Spielegruppe
Veranstaltungen für die Bewohnerinnen und Bewohner: Lesungen, Hausparty, Sommerfest, besinnliche Weihnachtsfeier im Kaminzimmer

Seniorenwohnhaus „Wilhelmstadt“

Adamstraße 27-28, 13595 Berlin
Telefon: 36 28 67 62
- **22x Ein-Zi.-Whg.,** ab 32 m²
- **18x 1,5 Zi.- Whg.,** ab 41,59 m²
- **28x 2 Zi.-Whg.,** ab 54,28 m²

Ansprechpartnerin: *Frau Preuß*
Angebote: Sid 2 Yoga, Gymnastik, Kaffeetafel, Frühstücksgruppe, gemeinsames Mittagessen 1x wöchentlich
Veranstaltungen für die Bewohnerinnen und Bewohner:
z. B. Neujahrsfrühstück, Sommerfest, Erntedank, Weihnachtsfeier

Seniorenwohnhaus „Heerstraße“

Heerstraße 455, 13593 Berlin
Telefon: 3 63 48 02 (Frau Preuß)
(nur donnerstags, ansonsten s. SWH Wilhelmstadt)
- **114x Ein-Zi.-Whg.,** ab 31 m²
- **13x Zwei-Zi.-Whg.,** ab 46 m²

Ansprechpartnerin: *Frau Jakubith*
Angebote:
Gymnastikgruppe, Gedächtnistraining
Veranstaltungen für die Bewohnerinnen und Bewohner: Fasching, Herbstfest, Weihnachtsfeier

Seniorenwohnhaus „Freudstraße“

Freudstraße 11-13, 13589 Berlin
Telefon: 373 41 23
- **106x Ein-Zi.-Whg.,** ab 32 m²
- **9x 1,5 -Zi.-Whg.,** ab 40 m²
- **2x Zwei-Zi.-Whg.,**

Ansprechpartnerin: *Frau Büet*
Angebote:
Öffentlicher Seniorentreffpunkt mit vielen Angeboten
Veranstaltungen für die Bewohnerinnen und Bewohner:
Fasching, Herbstfest

Seniorenwohnhaus „Eiserfelder Ring“

Eiserfelder Ring 9, 13583 Berlin
Telefon: 36 99 50 10
- **129x Ein-Zi.-Whg.,** ab 26 m²

Ansprechpartner: *Frau Jakubith*
Angebote: Kaffeetafel
Veranstaltungen für die Bewohnerinnen und Bewohner:
Faschingsfest, Frühlingsfest, Sommerfest, Herbstfest, Weihnachtsfeier

Seniorenwohnhaus „Maulbeerallee“

Maulbeerallee 23, 13593 Berlin
Telefon: 3 63 46 90
- **126x Ein-Zi.-Whg.,** ab 30,33 m²
- **7x Zwei-Zi.-Whg.,** ab 52 m²

Ansprechpartnerin: *Frau Rust*
Angebote:
Öffentlicher Seniorentreffpunkt mit ständigen Aktivitäten, Mo-Fr
Veranstaltungen für die Bewohnerinnen und Bewohner:
Neujahrsfrühstück, Osterkaffee, Grillfest, Weihnachtsfeier und weitere Veranstaltungen siehe Hausaushang.

Seniorenwohnhaus „Siemensstadt“

Rohrdamm 56, 13629 Berlin
Telefon: 3 81 75 97
- **119x Ein-Zi.-Appart.,** ab. 34,51 m²
- **24x Zwei-Zi.-Appart.,** ab. 43 m²

Ansprechpartnerin: *Frau Kaczmarek*
Angebote: Gesprächsrunde, Mal- und Zeichengruppe, Darts, Montag und Mittwoch gemeinsames Mittagessen
Veranstaltungen für die Bewohnerinnen und Bewohner:
z. B. Neujahrsfrühstück, Fasching, Frühlingsfest, Sommerfest, Herbstfest, Weihnachtsbasar, Weihnachtsfeier und weitere Veranstaltungen siehe Hausaushang

Seniorenwohnhaus „Ruhlebener Straße“

Stichstraße1, 13597 Berlin
Telefon: 33 77 32 97
- **144x Ein-Zi.-Whg.,** ab 43 m²
- **24x Zwei-Zi.-Whg.,** ab 61 m²

Ansprechpartnerin: *Frau Barthel*
Angebote:
Öffentlicher Seniorentreffpunkt mit ständigen Aktivitäten
Veranstaltungen für die Bewohnerinnen und Bewohner:
Frühlingsfest, Muttertagsfrühstück, Sommerfest, Weihnachtsfeier und weitere Veranstaltungen siehe Hausaushang.

Weitere Seniorenwohnhäuser:

Matthias Claudius Haus

im Evangelischen Johannesstift,
Schönwalder Allee 26, 13587 Berlin
Kontakt: *Frau Reichau,*
Tel.: 33 60 93 47
Email: claudia.reichau@evangelisches-johannesstift.de

Caritas Seniorenwohnhaus „St. Stephanus“

Gorgasring 11, 13599 Berlin
Tel.: 334 40 38, **Fax:** 30 39 81 72
E-Mail: stephanus@caritas-altenhilfe.de
Caritas Altenhilfe gGmbH

Seniorenwohnhaus „Kietzer Feld“
Baumertweg 11, 13595 Berlin
Träger: Ev. Kirchengemeinde St. Nikolai Spandau
Ansprechpartner: *Gerhard Penz*
Tel.: 361 60 56
E-Mail: g.penz@nikolai-spandau.de

Seniorenwohnhaus „Marschallstraße“
Marschallstr. 7-8, 13585 Berlin
Tel.: 375 10 31

Vermietung über:
Hospital zum Heiligen Geist,
Tel.: 74 74 39 11

Seniorenwohnhaus „Meydenbauerweg“
Meydenbauerweg 2, 13583 Berlin
Träger: Ev. Kirchengemeinde St. Nikolai Spandau
Ansprechpartner: *Joachim Wüst*
Tel.: 361 42 01
E-Mail: j.wuest@nikolai-spandau.de

Seniorenwohnhaus „St. Gertraud-Stiftung“
Dalandweg 19, 12167 Berlin
Tel.: 769 700-0
E-Mail: post@gertraud-stiftung.de

Wohnen in der Blindenwohnstätte Spandau

Um den speziellen Bedürfnissen unserer Bewohner gerecht zu werden und um ihnen die Möglichkeit zu geben, sich eine individuelle Ordnung für die selbstständige Orientierung zu schaffen, gibt es bei uns nur Einzelappartements. Diese sind natürlich barrierefrei gestaltet, so dass auch die Nutzung von Gehhilfen, Rollatoren etc. problemlos möglich ist.

BWS Blindenwohnstätten gBGmbH
Blindenwohnstätte Haus Spandau

Niederneuendorfer Allee 6-9,
13587 Berlin
Tel.: 030/33 50 06-0
Fax: 030/33 50 06-99
E-Mail:
spandau@blindenwohnstaetten.de

Leitung:
Stefan Fischer
Tel.: 030/33 50 06-24
E-Mail:
Stefan.Fischer@blindenwohnstaetten.de

Verkehrsanbindung:
Buslinien 136 und 139

Trendy Turbane
Christin Belzner
Perücken & Turbanatelier
Grußdorfstraße 19
13507 Berlin/Tegel
www.trendy-turbane.de

Perücken, Tücher fertig gebunden, Turbane, Hüte, Augenbrauen
Vertragspartner der Krankenkassen. Mitglied im Berufsverband für Zweithaar.
Bitte melden Sie sich für einen Beratungstermin rechtzeitig an unter Tel. 030/69 59 66 99
Öffnungszeiten:
Mo 10-18 Uhr, Di 10-15 Uhr, Mi 12-18 Uhr, Do 10-18 Uhr, Fr 10-15 Uhr, Sa nach Terminvereinbarung

Patientenfürsprecher in Spandauer Kliniken

DRK Kliniken Berlin Westend
Kinder- und Jugendpsychiatrie
Spandauer Damm 130, 14050 Berlin
Dr. Doris Schreiber-Bonnet
Tel.: (030)-3035-4826 (AB)
E-Mail: patf-drk.westend-3@berlin.de
Sprechzeit: 4. Mittwoch im Monat 12:30 – 15:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Ev. Waldkrankenhaus Spandau
Stadtrandstr. 555-561, 13589 Berlin
Hans Vehlow
Tel.: (0176)-80 32 89 20
E-Mail: patf-waldkh@berlin.de
Sprechzeit: 2. Mittwoch im Monat 14:00 – 15:00 Uhr

Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe
Kladower Damm 221, 14089 Berlin
Hans-Peter Kaiser
Tel.: (030)-35 50 85 28 (AB)
E-Mail: patf-havelhoehe@berlin.de

Sprechzeit: 1. und 2. Dienstag im Monat 14:00 – 16:00 Uhr und telefonisch

Havelklinik
Gatower Str. 191, 13595 Berlin
Manfred Hubatsch
Tel.: (0176)-12 45 81 73
E-Mail: patf-havelklinik@berlin.de
Sprechzeit: 1. und 3. Mittwoch im Monat von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Median Klinik Berlin-Kladow
Kladower Damm 223, 14089 Berlin
Christian Jakobi
Tel.: (0160)-96 72 45 81
E-Mail: patf-median.kladow@berlin.de
Sprechzeit: jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Vivantes Klinikum Spandau
Neue Bergstraße 6, 13585 Berlin
Heike Ferse
Tel.: (030)-13013-1259 (AB)
Tel.: (030)-67 92 42 60 (AB)
E-Mail: patf-viv.ksp-1@berlin.de
Sprechzeit: jeden Dienstag nach Vereinbarung
Ort: Haus 23 (Eingang Lynarstraße 12), 1. OG, Raum 105

Vivantes Klinikum Spandau
Memory Clinic
Neue Bergstraße 6, 13585 Berlin
Hannelore Krause
Tel.: (030)-36 17 213 (AB)
E-Mail: patf-viv.ksp-2@berlin.de
Sprechzeit: jeden 2. Mittwoch im Monat von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Wichern Krankenhaus
Schönwalder Allee 26, 13587 Berlin
Jutta Hubatsch
Tel.: (030)-33 60 95 05 (AB)
E-Mail: patf-wichern@berlin.de
Sprechzeit: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Wichtige Adressen und Angebote im Bezirk

Krankenhäuser

DRK-Kliniken Berlin, Klinikum Westend
Spandauer Damm 130, 14050 Berlin;
Telefon: 3035-0

Evangelisches Waldkrankenhaus Spandau
Stadtrandstr. 555-561, 13589 Berlin;
Telefon: 370 2-0

Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe
Kladower Damm 221, 14089 Berlin,
Telefon: 36 50 10

Havelklinik
Gatower Str. 191-193, 13595 Berlin;
Telefon: 36 20 60

MEDIAN Klinik Berlin
Kladower Damm 223, 14089 Berlin;
Telefon: 36 50 30

Vivantes-Klinikum Spandau
Neue Bergstraße 6, 13585 Berlin;
Telefon: 13013-0

Ev. Johannesstift – Wichernkrankenhaus gGmbH
Schönwalder Str. 26, 13587 Berlin;
Telefon: 336 09 370

Patientenfürsprecher:

In Spandau finden Sie in folgenden Krankenhäusern Patientenfürsprecherinnen und Patientenfürsprecher:

- **DRK Kliniken Berlin Westend Kinder- und Jugendpsychiatrie**
  Spandauer Damm 130, 14050 Berlin
  Dr. Doris Schreiber-Bonnet
  Tel.: (030)-3035-4826 (AB)
  E-Mail: patf-drk.westend-3@berlin.de
  Sprechzeit: 4. Mittwoch im Monat 12:30 – 15:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

- **Ev. Waldkrankenhaus Spandau**
  Stadtrandstr. 555-561
  13589 Berlin
  Hans Vehlow
  Tel.: (0176)-80 32 89 20
  E-Mail: patf-waldkh@berlin.de
  Sprechzeit: 2. Mittwoch im Monat 14:00 – 15:00 Uhr

- **Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe**
  Kladower Damm 221
  14089 Berlin
  Hans-Peter Kaiser
  Tel.: (030)-35 50 85 28 (AB)
  E-Mail: patf-havelhoehe@berlin.de
  Sprechzeit: 1. und 2. Dienstag im Monat 14:00 – 16:00 Uhr und telefonisch

- **Havelklinik**
  Gatower Str. 191, 13595 Berlin
  Manfred Hubatsch
  Tel.: (0176)-12 45 81 73
  E-Mail: patf-havelklinik@berlin.de
  Sprechzeit: 1. und 3. Mittwoch im Monat von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

- **Median Klinik Berlin-Kladow**
  Kladower Damm 223, 14089 Berlin
  Christian Jakobi
  Tel.: (0160)-96 72 45 81
  E-Mail: patf-median.kladow@berlin.de
  Sprechzeit: jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

- **Vivantes Klinikum Spandau**
  Neue Bergstraße 6, 13585 Berlin
  Heike Ferse
  Tel.: (030)-13013-1259 (AB)
  Tel.: (030)-67 92 42 60 (AB)
  E-Mail: patf-viv.ksp-1@berlin.de
  Sprechzeit: jeden Dienstag nach Vereinbarung
  Ort: Haus 23 (Eingang Lynarstraße 12), 1. OG, Raum 105

- **Vivantes Klinikum Spandau**
  Memory Clinic
  Neue Bergstraße 6, 13585 Berlin
  Hannelore Krause
  Tel.: (030)-36 17 213 (AB)
  E-Mail: patf-viv.ksp-2@berlin.de
  Sprechzeit: jeden 2. Mittwoch im Monat von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

- **Wichern Krankenhaus**
  Schönwalder Allee 26, 13587 Berlin
  Jutta Hubatsch
  Tel.: (030)-33 60 95 05 (AB)
  E-Mail: patf-wichern@berlin.de
  Sprechzeit: jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
  Heike Ferse, Tel.: 67 92 42 60 oder 130 13 1259,
  E-Mail: patf-viv.ksp-2@berlin.de

Beratungs- und Beschwerdestelle bei Konflikt und Gewalt in der Pflege älterer Menschen

(Träger: Diakonisches Werk Berlin Stadtmitte e.V.)
Bergmannstr. 44, 10961 Berlin
Hilfe und Beratung bei Konflikten und Gewalt in der Pflege älterer Menschen für Gepflegte, pflegende Angehörige, Pflegepersonal, Freunde, Nachbarn.
Montag, Mittwoch und Freitag von 10:00–12:00 Uhr, AB rund um die Uhr.
Tel. 69 59 89 89 **Fax:** 69 59 88 96

Hausnotrufdienste

Die Hausnotrufzentralen sind täglich rund um die Uhr besetzt

JohanniterUnfallHilfe e.V.

Regionalverband Berlin
Geschäftsstelle, Berner Str. 23
12205 Berlin, **Telefon: 81 69 010**

Malteser Hilfsdienst gGmbH

Mit eigenem Bereitschaftsdienst
Alt-Lietzow 33, 10587 Berlin,
Telefon: 34 80 03 39

Mobilitätshilfedienste

Förderverein Heerstr. Nord

Obstallee 22c, 13593 Berlin,
Telefon: 37 58 98-0

Deutsches Rotes Kreuz

Galenstr. 29, 13597 Berlin,
Telefon: 35 39 37-0

Ambulante Pflegedienste

AHUK
Ambulante Haus- und Krankenpflege
Ansprechpartner: *Frau Witzke*
Kornburger Weg 41, 13587 Berlin
Tel.: 335 20 21 **Fax:** 355 04 579
englisch, französisch, russisch

Ambulanter Pflegedienst Piepenburg & Partner
Ansprechpartner:
H. Piepenburg, H. Penney
Stadtrandstr. 549, 13589 Berlin
Tel.: 322 92 398 **Fax:** 322 92 470

Caritas Sozialstation Spandau
Ansprechpartner:
Frau Wusterhausen, Herr Guth
Westerwaldstr. 20, 13589 Berlin
Tel.: 666 33 560 **Fax:** 666 33 580
polnisch, englisch

Dasein – Hauskrankenpflege Kladow GmbH
Ansprechpartner: *Herr Stolz*
Kladower Damm 366a, 14089 Berlin
Tel.: 368 022 88 **Fax:** 368 022 89
englisch, griechisch

Diakonie-Station
Ev. Johannesstift/ Falkenhagener Feld
Ansprechpartner:
Herr Broemme, Frau Pallutt
Schönwalder Allee 26, 13587 Berlin
Tel.: 336 09 368, 336 09 193
Fax: 336 09 147
polnisch, russisch, engl., türkisch, ital.

Domino World Center – Siemensstadt
Ansprechpartner: *Frau Kirchner*
Wernerwerkdamm 26, 13629 Berlin
Tel.: 618 21 56
türkisch, polnisch, französisch, englisch

Futura GmbH,
Pflegedienst f. selbstbestimmtes Leben
Ansprechpartner: *Herr Kohl*
Ruhlebener Str. 128, 13597 Berlin
Tel.: 339 78 78-0 **Fax:** 339 78 78-10

Pflegekreis Naffin GmbH
Ansprechpartner: *Herr Helge Naffin*
Torweg 86, 13591 Berlin
Tel.: 375 88 188 **Fax:** 375 88 189
polnisch, russisch, türkisch

Phönix Soziale Dienste gGmbH
Ansprechpartner:
Grützmacherweg 18, 13599 Berlin
Tel.: 355 30 4-0
englisch, polnisch

Renafan AG – Ambulante Pflegestation Bereich Spandau
Ansprechpartner: *Frau Becker*
Klosterstr. 34-35, 13581 Berlin
Tel.: 351 31 100 **Fax:** 351 06 311
englisch, russisch

Schiller Pflege- u. Gesundheitsdienste GmbH
Ansprechpartner: *Herr Schiller*
Falkenseer Chaussee 219, 13583 Berlin
Tel.: 35 50 75 75 **Fax:** 35 50 75 77
englisch, serbokroatisch, slowenisch

Sozialstation Heerstr. Nord,
Fördererverein Heerstr. Nord e.V.
Pillnitzer Weg 8, 13593 Berlin
Tel.: 364 794-20 **Fax:** 364 794-32
polnisch, russisch

Sozialstation Staaken Dorf,
Fördererverein Heerstr. Nord e.V.
Ansprechpartner: *Fr. Giese*
Brunsbüttler Damm 312, 13591 Berlin
Tel.: 366 20 14 **Fax:** 367 107 37

Sozialstation Mobil GmbH
Ansprechpartner: *Frau Zwiebler*
Falkenhagener Str. 28, 13585 Berlin
Tel.: 351 92 302 **Fax:** 351 92 313
polnisch, serbo-kroatisch

Spandauer Hauskrankenpflege Marco Müller GmbH
Ansprechpartner: *Sr. Bettina*
Pichelsdorfer Str. 124, 13595 Berlin
Tel.: 330 01 666 **Fax:** 330 01 668
englisch

Wohltuende Pflege Daheim
Ansprechpartner: *Frau Depta*
Gatower Str. 127, 13595 Berlin
Tel.: 364 31 509 **Fax:** 364 31 514
polnisch, russisch

Zimmermanns Pflegeteam GmbH
Sakrower Landstr. 23, 14089 Berlin
Tel.: 362 89 854
englisch

Haus-u. Krankenpflegestation Haselhorst
Ansprechpartner: *Herr Kaiser Senior*
Haselhorster Damm 15-17, 13599 Berlin
Tel.: 334 77 43
Fax: 337 76 476 u. 381 42 72
polnisch

Hauskrankenpflege Spandau
Ansprechpartner: *Frau Gerwin*
Streitstr. 11-14, 13587 Berlin
Tel.: 333 40 13 **Fax:** 355 08 829
polnisch, englisch

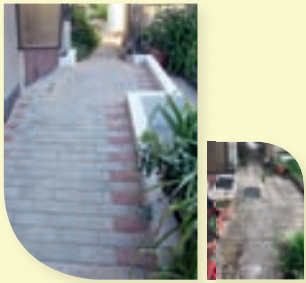
Hauskrankenpflege Theseus
Ansprechpartner:
Herrn Koza, Herrn Penney
Zeppelinstr. 4, 13583 Berlin
Tel.: 371 39 65 **Fax:** 372 10 27
polnisch

Häusliche Krankenpflege Rosenkranz
Ansprechpartner: *Frau Rosenkranz*
Seeburger Str. 8, 13581 Berlin
Tel.: 363 16 26 **Fax:** 363 12 49
polnisch

EMPORHAUS
Barrierefrei und Altersgerecht

Wir helfen Ihnen bei der Erhaltung Ihrer Selbständigkeit und Lebensqualität.

- Bodengleiche Duschen
- Badewannen mit Tür
- Altersgerechte WCs
- Treppenlifte



- Handläufe
- Türverbreiterungen
- Türschwellenbeseitigung
- Rollstuhlrampen

Sichern Sie sich jetzt bis zu
4000 Euro Zuschuss
pro Person!
Pflegestärkungsgesetz!

Terminvereinbarung unter **0800 - 367674287** Gebührenfrei aus allen Netzen.

Zuhause wohnen - ein Leben lang.

Emporhaus Baumanagement GmbH · Parkstraße 3a · 16540 Hohen Neuendorf

Wir helfen Ihnen bei der Erhaltung Ihrer Selbstständigkeit und Lebensqualität.

EMPORHAUS
Barrierefrei und Altersgerecht

- Türverbreiterungen
- Rollstuhlrampen
- Treppenlifte
- Bodengleiche Duschen
- Badewannen mit Tür
- Altersgerechte WCs
- Bei uns bekommen Sie auch Ihr neues barrierefreies Haus und Generationenhaus.

Sichern Sie sich jetzt bis zu
€ 4.000,- Zuschuss
pro Person! Pflegestärkungsgesetz

Wir beraten Sie vor Ort und helfen Ihnen bei der Beantragung von Zuschüssen!

Rufen Sie kostenfrei an: 0800 - 367 67 42 87
aus allen Netzen!

Ausführung durch Fachbetrieb

EMPORHAUS Baumanagement GmbH
Parkstraße 3A
16540 Hohen Neuendorf
info@emporhaus-bau.de

Pflege- und Altersgerechter Wohnraum (Neu und Altbau)

Ein altes Haus hat Charakter und Erfahrung sagt man. Jedoch passt sich ein altes Haus nicht von allein den veränderten Wohnansprüchen seiner Bewohner an. Gerade im Alter ist es wichtig das Wohnumfeld möglichst sicher und funktional zu gestalten. Viele ältere Menschen müssen ihr über lange Jahre bewohntes und lieb gewonnenes Haus und Grundstück aufgeben, weil Ihnen zu steile Treppen oder zu enge Türen das Leben zunehmend schwerer machen.

Es gibt jedoch Alternativen zum Verkauf! Beinahe jedes Haus lässt sich mit überschaubarem Aufwand umbauen oder bei Bedarf auch in Teilen erweitern. Die Verbreiterung von Türen für die Benutzung mit Rollstühlen oder Krankenbetten kann meist problemlos durchgeführt werden. Außentreppen können durch Auffahrrampen oder Hebevorrichtungen ergänzt werden. Auch im Bad und WC können kleine Veränderungen viel bewirken. Ein höher gehängtes WC oder eine ebenerdige Duschtasse reichen hier oft schon aus. Der Anbau eines zusätzlichen Wohnraumes für pflegebedürftige Personen, der das befahren mit einem Krankenbett und die Installation von Geräten erlaubt, ist die beste Lösung für eine langfristige Pflege.

Die Vorteile dieser Maßnahmen liegen auf der Hand. Betroffene Personen müssen sich in dieser schwierigen Phase ihres Lebens nicht zusätzlich an eine neue Wohnung oder gar an einen Heimplatz gewöhnen. „Einen alten Baum verpflanzt man nicht!“ Zudem werden viele der oben genannten Maßnahmen von den Versicherungsträgern gefördert.

Bad nach dem Umbau mit bodengleicher Dusche als seniorengerechtes Bad.

Hauspflege Staaken
Ansprechpartner: *Herr Dolgoi, Herr Mandel*
Fachinger Str. 39a, 13591 Berlin
Tel.: 36 70 40 54 **Fax:** 36 70 40 56
serbisch, russisch, urainisch, türkisch, litauisch

Heidi's
Altenpflege- u. Betreuungsservice Ltd.
Ansprechpartner: *Frau Großmann*
Ahlbeerensteig 9, 13591 Berlin
Tel.: 37 58 27 31
englisch

KPS – KrankenPflegeCentrum in Spandau GmbH
Ansprechpartner: *Frau Saltler, Frau John*
Breite Str. 16, 13597 Berlin
Tel.: 355 92 90 **Fax:** 355 929 66
polnisch, englisch

Medica – Hauskrankenpflege
Falkenseer Damm 21, 13585 Berlin
Tel.: 333 30 11 **Fax:** 343 32 519
russisch

Mobile Krankenbetreuung Wilhelmstadt GmbH
Ansprechpartner: *Herr H.W. Schulz*
Adamstr. 21, 13595 Berlin
Tel.: 362 64-47, -48 **Fax:** 362 87 815
englisch

Pegasus – Häusliche Krankenpflege GmbH
Cosmarweg 40, 13591 Berlin
Tel.: 36 70 95 00

Pflege Team Spandau
Ansprechpartner: *Frau Arndt*
Pichelsdorfer Str. 63, 13595 Berlin
Tel.: 91 51 74 72

Tagespflege

AWO – Tagespflege
im Herbert-Kleusberg-Haus der AWO
Grimnitzstr. 6 C, 13595 Berlin
Geöffnet: Montag bis Freitag
Ansprechpartnerin: *Frau Seiler*
Telefon: (0 30) 36 80 13-74

Evangelisches Johannesstift Altenhilfe gGmbH, Haus Hanna
Schönwalder Allee 26, 13587 Berlin
Geöffnet: Montag bis Samstag
Ansprechpartnerin: *Frau Ranzinger*
Telefon: (0 30) 3 36 09-4 84

Tagespflege
Seniorenzentrum Haus Havelblick
Havelschanze 3, 13587 Berlin
Geöffnet: Montag bis Freitag
Ansprechpartnerin: *Frau Knaut*
Telefon: 35 53 07 - 41 **Fax:** 35 53 07 - 29

Tagespflege –
Fördererverein Heerstraße Nord e.V.
Obstallee 27-29, 13593 Berlin
Ansprechpartnerin: *Herr Hermann*
Telefon: 347 402-08 **Fax:** 347 402-09

Kurzzeitpflege

Evangelisches Johannesstift Altenhilfe gGmbH
Kurzzeitpflege im Seniorenzentrum Johannastift,
Sotzmannstraße 3, 13587 Berlin
Telefon: (030) 311 779 132

Fördererverein Heerstraße Nord e.V.
Obstallee 27, 13593 Berlin
Ansprechpartnerin: *Frau Nielbock*
Telefon: 37 58 98-0

Amb. Krankenpflegedienst M. Bethke
Pflegepension Marielle
Seeburger Str. 9-11, 13581 Berlin
Ansprechpartnerin: *Frau Altmann*
Telefon: 33 77 59 30

Pflegeheime

Agaplesion
Bethanien Radeland
Radelandstraße 199-203, 13589 Berlin
Telefon: (0 30) 37 03-0
Hausleitung

Ansprechpartner: *Heiko Wiemer*
Telefon: (0 30) 37 03-110

BWS Blindenwohnstätten.
Betriebs gGmbH Spandau
Niederneuendorfer Allee 6-9,
13587 Berlin
Ansprechpartner: *Herr Fischer*
Telefon: (0 30) 33 50 06-0 (Zentrale)

Evangelisches Johannesstift Altenhilfe gGmbH
Schönwalder Allee 26, 13587 Berlin
Telefon: (0 30) 3 36 09-0, -466 oder -173
Ansprechpartner: *Frau Enderle, Frau Pohl*

Amalie-Sieveking-Haus
Kurt-Scharf-Haus
Friedrich-von-Bodelschwingh-Haus
Jochen-Klepper-Haus
Seniorenzentrum Caroline-Bertheau
Theodor-Fliedner-Haus

Fischer-Dittmer-Heim
Hohenzollernring 119, 13585 Berlin
Ansprechpartnerin: *Frau Herzsprung*
Telefon: (0 30) 3 75 05-0 (Zentrale)

Geria-Vita GmbH
Pflegeheim am Schützenhof
Niederneuendorfer Allee 13,
13587 Berlin
Ansprechpartnerin: *Frau Schulz*
Telefon: (0 30) 35 59 35-0

Haus Havelblick Seniorenzentrum
Havelschanze 3, 13587 Berlin
Ansprechpartnerin: *Frau Jonelat-Kupsch, Herr Urban,* Sozialarbeit
Telefon: 35 53 07-0

KATHARINENHOF im Uferpalais
Premiumresidenz
Brauereihof 19, 13585 Berlin
Ansprechrechpartnerin:
Frau Scharfschwerdt (Pflegedienstleitung)
Frau Stromenger (Residenzrepräsentantin)
Telefon: (0 30) 33 307-0 (Zentrale)
Fax: (0 30) 33 307-902

Pflegewohnhaus
am Ev. Waldkrankenhaus
Stadtrandstraße 555, 13589 Berlin
Ansprechpartnerin: *Frau Rakizki*
Telefon: (0 30) 3702-29001

Pro Seniore Residenz Wasserstadt
An der Havelspitze 1-3, 13587 Berlin
Ansprechpartner:
Frau Harmann (Residenzleitung)
Frau Zahr (Residenzberatung)
Frau Frank (Residenzberatung)
Telefon: (0 30) 336 08-29 00

Seniorenheim „Seeburger Weg"
Seeburger Weg 26-28, 13581 Berlin
Ansprechpartner: *Herr Hanßke*
Telefon: (0 30) 35 10 35 46

St. Elisabeth-Seniorenheim
Fichtenweg 17-29, 13587 Berlin
Ansprechpartner: *Frau Naschitzki*
Telefon: 84 85 35-6 **Fax:** 84 85 35-729

Vivantes – Forum für Senioren
Postanschrift:
Alt Wittenau 90-90a, 13437 Berlin
Direktor für alle folgenden Häuser:
Dr. Rene Harrmann
Telefon: (0 30) 13011-1801
Fax: (0 30) 13011-1802

Dr. Hermann-Kantorowicz-Haus
Schönwalder Straße 50-52, 13585 Berlin
Ansprechpartnerin: *Frau Zienecke*
Telefon: 355 300 70
Gerontopsychiatrie Haus 3
Ansprechpartner: *Herr Skrzedziejewski*
Telefon: 365 08 215

Ernst-Hoppe-Haus
Lanzendorfer Weg 30, 14089 Berlin
Ansprechpartnerin:
Frau Kuhlmann
Telefon: 365 05 57

Hospize in Spandau

Ambulant:
Johannes-Hospiz e.V.
Schönwalder Allee 26, 13587 Berlin
Telefon: 33 60 93 74
Fax 33 60 98 25
Ansprechpartnerin: *Frau Knoop*
E-mail: info@johannes-hospiz-spandau.de

Stationär:
Gemeinschaftshospiz Christophorus
Kladower Damm 221, 14089 Berlin
Telefon: 36 50 99 0
Fax: 36 50 99 29
E-mail: pdl@gemeinschaftshospiz.de

Tod und Sterben werden heute aus dem alltäglichen Leben ausgegrenzt. Die moderne Hospizbewegung will unheilbar Kranken Sterbebegleitung geben und auch ihre Angehörigen dabei unterstützen. Cecilie Saunders, eine englische Ärztin und Sozialarbeiterin, war die Begründerin der Hospizbewegung. Sie wollte erreichen, dass unheilbar Kranke ihren letzten Weg würdig gehen können.

Impressum

Herausgeber: Andreas Wiesjahn (V.i.S.d.P.)
Realisierung: Wiesjahn Satz- und Druckservice, Schulstraße 1, 13507 Berlin, Tel.: 43 40 09 46
E-Mail: wiesjahn-druck@web.de
Realisierung Anzeigen: Lucie Frädrich (Medienberaterin)
Tel.: 0177-432 80 77
E-Mail: firma-fraedrich@arcor.de
Redaktionsschluss: 10. Juli 2018

Nachdruck – auch auszugsweise – oder Fotokopien dürfen nur mit Quellenangaben und ausdücklicher Genehmigung des Herausgebers erfolgen. Für den Inhalt der anzeigen sind die Auftraggeber bzw. Unternehmen verantwortlich.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

A. MAKOSCH

BESTATTUNGEN
GRABMALE

Pionierstr. 47 u. 61 · 13589 Berlin - Spandau
Am Friedhof / In den Kisseln

TAG + NACHT
372 27 45 FAX: 372 36 63

amakoschgmbh@web.de · www.makosch-bestattungen.de

Als Familienbetrieb in 3. Generation stehen wir im Trauerfall mit Herz und Kompetenz an Ihrer Seite.

Angelkarten für Spree und Havel

TVP 1515

Fischersozietät
Tiefwerder-Pichelsdorf

Weißenburger Str.43
13597 Berlin
Tel.: 030 / 332 36 31
Fax.: 030 / 351 05 132
info@fischersozietaet.de

Auch Nachtangelkarten für Berlin!

www.fischersozietaet.de

Angelkarten einfach Online bestellen

Mit dem Pedelec unterwegs: Elektrisch über alle Berge

Außer Atem auf dem Drahtesel mühsam die Anhöhe erklimmen: Für wen das nichts ist, für den gibt es zum Glück Alternativen: Mit Elektro-Rädern haben auch weniger trainierte Radler oder sogar Sportmuffel Spaß am Fahrradfahren. E-Bike-Anfänger und Menschen, die schon auf einem herkömmlichen Fahrrad unsicher sind, sollten das Elektro-Radfahren üben. Die gesundheitsfördernden Effekte des Fahrradfahrens sind längst kein Geheimnis mehr: „Radfahren stärkt Herz und Kreislauf, schont die Gelenke und verbrennt Fett", sagt Sabine Nikolai-Reetz, Diplom-Sportwissenschaftlerin bei der AOK. „Die gleichmäßigen Bewegungen, auch beim Elektro-Fahrradfahren, entspannen und bauen Stress ab. Tageslicht und frische Luft wirken zudem positiv auf die Psyche und verbessern die Stimmung." Welche gesundheitlichen Effekte das Fahren mit Elektrorädern hat, wird derzeit in einer groß angelegten Studie der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) in Zusammenarbeit mit der Leibniz Universität Hannover und der Zweirad-Einkaufsgenossenschaft (ZEG) untersucht. Dabei soll festgestellt werden, wie stark die körperliche Beanspruchung bei der Nutzung von E-Rädern im Vergleich zum herkömmlichen Fahrrad ist und welche Schlussfolgerungen daraus für die Gesundheit gezogen werden können. Im Alltagssprachgebrauch heißt zwar alles „E-Bike". Unterschieden wird jedoch zwischen Elektrorädern mit hybridem Antrieb und solchen, die ganz ohne Treten losdüsen. Diese Unterscheidung ist auch in verkehrs- und versicherungstechnischer Hinsicht wichtig. Die gängigen Pedelecs („Pedal Electric Cycle") sind Fahrräder mit hybridem Antrieb: Bei einem Hybrid wird der Antrieb durch Muskelkraft mit einem Antrieb durch einen Elektromotor kombiniert. Der Radfahrer wird beim Treten also von einem Elektromotor mit maximal 250 Watt Leistung unterstützt, bei 25 km/h ist Schluss. Das Pedelec gilt juristisch als Fahrrad, das heißt: Radwege sind erlaubt und bei entsprechender Beschilderung Pflicht. Ein Fahrradhelm und eine Privathaftpflichtversicherung sind nicht gesetzlich vorgeschrieben, werden aber empfohlen. Ein Führerschein ist nicht notwendig.

Quelle: AOK

KÜCHEN STUDIO **LOCHAU**

Inhaber: Klaus Stahn

EINBAU-KÜCHEN

40 Jahre

EINBAU-GERÄTE

KÜCHENKAUF VERTRAUENSSACHE

www.kuechenstudiolochau.de

☎ **331 60 47**

info@kuechenstudiolochau.de

Warum uns so viele empfehlen:

- Kostenloses Aufmaß und umfassende Beratung, auch bei Ihnen zu Hause.
- Detailliertes, übersichtliches Angebot per Planungs-Computer.
- Auf Wunsch Vermittlung von Wasser-, Gas-, Heizungs- und Elektro-Installationen, Maler- und Fliesenarbeiten.
- Koordinierung aller Arbeiten mit Termin-Garantie.
- Perfekte Küchenmontage durch erfahrene Tischler
- Die einhellige Meinung unserer Kunden: Hier klappt einfach alles.

P kostenlose Parkmöglichkeiten

WILHELMSTRASSE 3–4
13595 BERLIN-SPANDAU

Immobilien-Leibrente:
Für den Ruhestand
im eigenen Zuhause

Als offizieller Kooperationspartner der Deutsche Leibrenten AG biete ich Ihnen die Immobilien-Leibrente an. Sichern Sie sich ein lebenslanges Wohnrecht und eine monatliche Zusatzrente für einen größeren finanziellen Spielraum. Möglich ist auch ein Kombinationsmodell mit einer Einmalzahlung zu Ihrer persönlichen Verwendung.
Informieren Sie sich bei mir, ich berate Sie gerne unverbindlich.

Berlin-Color Immobilien Meyer GmbH
Ferry Santner
Kladower Damm 366 A, 14089 Berlin-Kladow
Mobil: 0170/30 60 080
santner@berlin-color-immobilien.de
www.berlin-color-immobilien.de

Offizieller Kooperationspartner der
Deutsche Leibrenten

Immobilien Leibrente:
Den Ruhestand im eigenen Zuhause planen

98 Prozent der Senioren möchten solange wie möglich im eigenen Zuhause wohnen bleiben. Eine Rente aus Stein macht es möglich und sichert zusätzliche monatliche Einnahmen.

Nur neun Prozent der Senioren haben schon einmal mit dem Gedanken gespielt, ihr Eigenheim zu verkaufen. Sie wollen ihre vertraute Umgebung nicht verlassen und im Pflegefall auch zuhause betreut werden. Doch der barrierefreie Umbau sowie Pflege und Unterstützungsleistungen im Haushalt sind zu teuer für viele Immobilieneigentümer, die jahrelang alles verfügbare Geld in Haus oder Wohnung gesteckt haben und kaum zusätzliches Vermögen ansparen konnten.

Eine Immobilien-Leibrente schafft Senioren neue finanzielle Freiräume und bietet dabei die Möglichkeit, lebenslang im vertrauten Heim zu bleiben. Die Immobilie wird zwar verkauft, aber die bisherigen Eigentümer erhalten mietfreies Wohnrecht und eine lebenslange Leibrente. „Beides wird notariell verankert und im Grundbuch eingetragen, damit entsteht größtmögliche Sicherheit“, erklärt Friedrich Thiele, Vorstand der Deutsche Leibrenten AG. Eine Mindestlaufzeit von fünf, auf Wunsch auch zehn Jahren, sorgt zudem dafür, dass Rentenzahlungen vererbt werden können, sollte der Verkäufer kurz nach Vertragsabschluss sterben.

Für die Berechnung der Rente erstellt ein unabhängiger Sachverständiger ein Wertgutachten der Immobilie. Weitere Faktoren sind das Lebensalter und Geschlecht des Eigentümers. Eine solche Rente aus Stein ist dabei vergleichbar mit einer Lebensversicherung, die in lebenslangen Raten ausgezahlt wird. Nur, dass das Geld nicht aus dem Versicherungsprodukt stammt, sondern aus der Immobilie. Zusätzlich gibt es das grundbuchgesicherte Wohnrecht (Nießbrauchrecht).

Die Immobilien-Leibrente eignet sich für Paare und Alleinstehende ab 70 Jahren. Je älter der Eigentümer, desto höher die monatlichen Zahlungen.

„Mit der Immobilien-Leibrente können Senioren das in der eigenen Immobilie steckende Vermögen schon zu Lebzeiten optimal und flexibel nutzen“, so Kooperationspartner Ferry Santner von Berlin-Color Immobilien Meyer GmbH.

Nehmen Sie gerne Kontakt mit ihm auf und vereinbaren Sie einen unverbindlichen und kostenfreien Termin.

Berlin-Color Immobilien Meyer GmbH
Ferry Santner
Kladower Damm 366 A, 14089 Berlin-Kladow
Mobil: 0170/30 60 080
santner@berlin-color-immobilien.de
www.berlin-color-immobilien.de

Offizieller Kooperationspartner der **Deutsche Leibrenten**

Meier Augenoptik löst Sehprobleme

Sehzentrum Spandau: mitten im Zentrum

In der Seegefelder Straße ist es längst aufgefallen: ein helles, freundliches Geschäft ist nach Umbau wiedereröffnet. Wir sprachen mit dem Inhaber Michael Meier, Augenoptikermeister.
Herr Meier, attraktiv und modern sind Ihre Geschäftsräume geworden. Was steckt dahinter?
Als Adresse für tolle Brillenmode sind wir seit Jahrzehnten bekannt. Große Brillenmarken vertrauen uns als Qualitätsgarant. Dabei wird manchmal unser umfangreiches Leistungsspektrum für verschiedenste Sehbehinderungen unterschlagen.
Nicht alle Sehprobleme kann man mit einer Brille lösen?
Genauso ist es. Es gibt ja nicht nur den allseits bekannten Grauen Star. Die Beeinträchtigungenkönnen,besonders im Alter, so unterschiedlich sein, dass wir uns mit sehr vielen Hilfsmitteln beschäftigen müssen. Das beginnt mit speziellen Leuchtlupen und findet bei Lesegeräten mit Bildschirm oder Vorlesefunktion noch kein Ende.

Alle Test-Möglichkeiten im Studio

Gibt es ein solches Angebot nicht auch bei allen anderen Optikern?
Nein, das ist nicht möglich, der Aufwand ist zu groß. Nur ganz wenige Betriebe sind in Berlin und Brandenburg im *Low-Vision-Keis* (Low Vision = eingeschränktes Sehen) engagiert. Wir sehen es als unsere Aufgabe, sehbeeinträchtigten Menschen die Suche nach den für sie idealen Sehhilfen zu erleichtern. Für uns ist die Versorgung Sehbehinderter nicht die Ausnahme, sondern die Regel. Der Leitsatz lautet: „Das Mögliche nicht vergessen – das Schwierige tun – das Unmögliche versuchen.“Dazu müssen wireine spezielle Ausstattung, sowie umfangreiches Fachwissen und Erfahrung in diesem speziellen Segment der Augenoptik immer wieder nachweisen.Meine Mitarbeiter und ich stellen sich mit Engagement und Begeisterung dieser Aufgabe. Wir garantieren unseren Kunden immer das aktuellste und modernste Sortiment.

Ein aufwändiges Angebot. Wer trägt die Kosten?
Sehen Sie nur unser modernes Test- und Untersuchungsstudio. Hier halten wir immer eine große Anzahl der neuesten Hilfsmittel bereit. Viele Hilfsmittel können auch vor einer Entscheidung zu Hause getestet werden.

Hell und freundlich: Seegefelder Str. 58

Hat sich ein Kunde entschlossen, helfen wir in Zusammenarbeit mit Augenärzten bei der Kostenerstattung durch die Krankenkassen.Bei der Übergabe der ausgewählten Sehhilfe bekommter selbstverständlich eine umfassende und ausführliche Einweisung und Tipps zur Handhabung.
Beeindruckend. Kommen denn nun normale Brillenträger bei Ihnen zu kurz?
Nein, keineswegs. Unsere Stärken liegen neben der optischen Präzision auch in der Kompetenz für Mode. Dies wollten wir jetzt auch innen und außen dokumentieren. Dazu haben wir viel verändert. Unser Geschäft hat ein frisches Design bekommen, heller und freundlicher. Der Kunde erkennt jetzt mehr als zuvor, dass es bei uns auch um Mode geht.
Wir betrachten alle Aspekte des Guten Sehens. Das machen wir nun auch in unserem Namen deutlich: MEIER AUGENOPTIK - SEHZENTRUM SPANDAU.

Der Bezirksbeauftragte für Senioren und Menschen mit Behinderungen

Als Bezirksbeauftragter für Senioren und Menschen mit Behinderung setze ich mich für gleichberechtigte Lebensbedingungen von Menschen mit und ohne Beeinträchtigung ein.

Meine vorrangigen Aufgaben
Anregungen und Vorschläge zu Planungen, Anordnungen und Maßnahmen des Bezirks unterbreiten, soweit diese Auswirkungen für Seniorinnen und Senioren oder Menschen mit Behinderung haben, Vermittlung von Angeboten der bezirklichen Alten- und Behindertenhilfe für die Bürgerinnen und Bürger, Beratung und Unterstützung der bezirklichen Seniorenvertretung sowie des Beirates für Menschen mit Behinderung in Spandau, Mitarbeit bei der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention als Querschnittsaufgabe in allen Bereichen des menschlichen Lebens, wie z. B. Wohnen, Arbeiten und Freizeitgestaltung, Abbau von Barrieren und Mitarbeit an einem inklusiven Spandauer Gemeinwesen, Zusammenwirken mit Vereinen, Initiativen und sonstigen Organisationen, die sich mit der Lebenssituation von Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit Beeinträchtigung befassen.

Kooperationspartnerinnen und -partner
Ich arbeite eng zusammen mit Expertinnen und Experten in eigener Sache, sei es dem Beirat für Menschen mit Behinderung in Spandau sowie der bezirklichen Seniorenvertretung. Eine wichtige Stütze sind darüber hinaus die Kolleginnen und Kollegen in den Beratungseinrichtungen, wie zum Beispiel die Beratungsstelle für behinderte, krebskranke und aidskranke Menschen und die Pflegstützpunkte.

Sie können mich sprechen
Wenn Sie mich persönlich sprechen wollen, rufen Sie einfach an. Durch meine Kollegin im Sekretariat, Frau Klebbe, Fon 90279 – 3110, ist das Büro täglich in der Regel von 9:00 bis 15:00 Uhr besetzt.

Beste Grüße, Ihr
Sargon Lang
Beauftragter für Senioren und Menschen mit Behinderung in Spandau

Behindertenbeirat Spandau

Aus unterschiedlichen Verbänden, Institutionen und Gruppen der Behindertenarbeit wurde der Beirat gegründet und hat seine Arbeit aufgenommen. Aufgabe des Behindertenbeirates ist es, die Interessen von Menschen mit Behinderung gegenüber den städtischen Körperschaften sowie in der Öffentlichkeit gegenüber den Institutionen, die sich mit behinderungsrelevanten Angelegenheiten befassen, zu vertreten.

Carl-Schurz-Str. 2/6, 13597 Berlin
Vorsitzender
Herr Konrad Hickel
(Gemeinwesenbeirat Evangelisches Johannesstift)
E-Mail:
sabine.klebbe@ba-spandau.berlin.de

Stellvertretender Vorsitzender
Herr Marc vom Ende
(Zehlendorfer Wespen e.V.)
E-Mail:
sabine.klebbe@ba-spandau.berlin.de

Pflegestützpunkte in Spandau

In Berlin gibt es insgesamt 28 Pflegestützpunkte, die vom Land Berlin sowie Pflege- und Krankenkassen finanziert werden. Sie bieten Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen, aber auch Menschen, die noch keine Leistungen der Pflegeversicherung erhalten, Informationen und Beratung, Unterstützung und bei Bedarf ein umfassendes Fallmanagement im Rahmen der Pflegeberatung.

Pflegebedürftigkeit tritt oft unvorherge-

sehen ein. Auf die Betroffenen und Angehörigen kommen viele Fragen und Veränderungen zu. In den Pflegestützpunkten erhalten Sie Informationen, Beratung und Unterstützung zu allen Fragen rund um die Pflege. Die Sozialarbeiterinnen beraten zu allen Fragen der Pflegeversicherung, des Schwerbehindertenrechts und zu sozialrechtlichen Fragen.

Gleichzeitig beraten und unterstützen sie bei Fragen zur Wohnraumanpassung, Wohnen im Alter, Begleit- und Mobilitätsdiensten sowie allen Dienstleistungsangeboten des Bezirkes Spandau.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter planen und organisieren individuell die notwendigen Hilfen und bieten Unterstützung bei der Umsetzung der Maßnahmen bis zur Erreichung des vereinbarten Zieles an. Ziel ist es, nicht gewünschte Heimeinweisungen zu verhindern und den Verbleib in der eigenen Wohnung so lange wie möglich zu sichern.

Das Angebot ist kostenfrei und anbieterneutral.

Der Pflegestützpunkt im Rathaus Spandau berät und unterstützt in Zusammenarbeit mit dem Unionhilfswerk bei der Erstellung einer persönlichen Patientenverfügung und bietet Beratungen zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung an.

- Pflegestützpunkt im Sozialamt Spandau
  Galenstr. 14, 13578 Berlin
  Träger: Ev. Johannesstift Altenhilfe in Kooperation mit dem Bezirksamt Spandau
  Tel. 90279-2026, **Fax** 90279-7560
  E-Mail: pflegestuetzpunkt.spandau@evangelisches-johannesstift.de

- Pflegestützpunkt Spandau-Siemensstadt
  Siemens - Betriebskrankenkasse
  Rohrdamm 83, 13629 Berlin
  Träger: SBK Siemens Betriebskrankenkasse
  Tel. 25 79 49-281, **Fax** 25 79 49-60 281
  E-Mail: info@pflegestuetzpunkt-siemensstadt.de
  Pflegestützpunkt Spandau
  c/o Nachbarschaftsheim Kladow
  Parnemannweg 22, 14089 Berlin
  Träger Land Berlin sowie die Pflege- und Krankenkassen in Berlin
  Tel. 23 98 55 97
  E-Mail: info@arge-psp.de
  Sprechzeiten in allen drei Spandauer Pflegestützpunkten:
  Di 9.00-15.00, Do 12.00-18.00 Uhr
  Servicenummer für ganz Berlin
  Tel. 0800 59 500 59
  Mo-Fr 9.00-18.00 Uhr
  Alle bezirklichen und überbezirklichen Hilfsangebote sind in der umfass. Datenbank
  www.hilfelotse-berlin.de gespeichert
  www.pflegestuetzpunkteberlin.de

1893 – 2018 · 125 Jahre Verantwortung für ihre Gesundheit

KOPSCH

Hohenzollern Apotheke

Pichelsdorfer Straße 101
13595 Berlin, Telefon: 331 84 47
hozoapo@gmx.de, www.hozoapo.de

Jeden Donnerstag 15% Rabatt *

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 8.30 bis 19.00 Uhr
Mi 8.30 bis 18.30 Uhr
Sa 8.30 bis 13.30 Uhr

* ausgenommen Sonderangebote, rezeptpflichtige Arzneimittel und Besorgungen

Die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

Die Stelle der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten ist zur Zeit unbesetzt.

Frauenbeirat

Die Vorsitzende des Frauenbeirates:
Heidi Borschel
c/o Selbsthilfetreffpunkt Mauerritze
Mauerstr. 6, 13597 Berlin
Tel. 030 333 50 26

Der Frauenbeirat ist ein unabhängiges und überparteiliches Gremium, das die Interessen der weiblichen Spandauer Bevölkerung in allen Lebensbereichen vertritt und sich für die Verwirklichung ihrer Forderungen einsetzt.

Er berät die Bezirksverwaltung in frauenrelevanten Fragen und soll geschlechtsspezifische Zusammenhänge und Benachteiligungen aufzeigen sowie Vorschläge und Ideen zur Beseitigung von Benachteiligungen mit dem Ziel der Verbesserung der Lebenssituation von Frauen in Spandau entwickeln.

Eingesetzt wurde der Frauenbeirat 1993 vom Bezirksamt auf Beschluss der Bezirksverordnetenversammlung (BVV). Die Anregungen, Empfehlungen und Stellungnahmen trägt der Frauenbeirat im für Frauenfragen zuständigen Ausschuss (Ausschuss für Zentrale Aufgaben, Sozialraumorientierung und Wohnen) der BVV vor, dieser nimmt die Themen auf und formuliert daraus ggf. Aufträge für das Bezirksamt. Im Frauenbeirat sind die in der Frauenarbeit in Spandau tätigen Gruppen und Institutionen vertreten. Die Mitglieder werden auf Beschluss der BVV vom Bezirksamt für die Dauer einer Wahlperiode berufen.

Zur Zeit stellen 11 Gruppen/Institutionen je ein Mitglied im Beirat.

Die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte nimmt an den Sitzungen mit beratender Stimme teil und vertritt als ständiger Gast das Bezirksamt im Beirat.

Parteien können keine stimmberechtigten Mitglieder in den Beirat entsenden. Die Parteien, die sich zur letzten Bezirkswahl gestellt haben, können jedoch mit beratender Stimme durch eine Vertreterin teilnehmen.

In den vergangenen Jahren hat der Frauenbeirat schwerpunktmäßig zu folgenden Themen gearbeitet:

- Frauengerechte Sprache bei amtlichen Formularen und Broschüren
- Fragebogenaktion zur Situation der Spandauerinnen
- Frauenwohnstatt
- Spandauer Kampagne – Aktiv gegen Männergewalt / Dokumentation
- Female Genital Multilation (FGM) weibliche Genitalverstümmelung
- Geschlechtsspezifische Pädagogik
- Fragebogenaktion für Mütter zum Spannungsfeld „Berufstätigkeit – Kinderbetreuung“
- Familienfreundliche Schule
- Gewaltprävention
- „Arbeitsmarktsituation der Frauen in Berlin in Verbindung mit geringfügigen Beschäftigungsverträgen“
- Finanzsituation / 2.Autonomes Frauenhaus
- „Tag der Arbeitslosigkeit und Wirtschaft“
- Auswirkungen von Hartz IV / AlG II zur Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II / SGB XII
- Erfahrungsaustausch mit der Staatssekretärin der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen
- „Armut, Ernährung, Lebensstil“
- Hoffnung, Pflicht und Wirklichkeit auf dem Arbeitsmarkt (Hartz IV und das JobCenter)
- Tatmotiv Ehre
- Internationaler Frauentag am 08.März
- Fragebogenaktion „Feminismus“
- Aktion zum Antigewalttag am 25. November

Die Migrations- und Integrationsbeauftragte

Danilo Segina
Bezirksamt Spandau von Berlin
Carl-Schurz-Str. 2/6, 13597 Berlin,
Raum 1201
Tel.: (030) 90279-3940
Fax: (030) 90279-7614
E-Mail: d.segina@ba-spandau.berlin.de
Sprechstunden nach tel. Vereinbarung

Aufgaben

1. Grundsätzliche Arbeit
2. Ombudsstelle
3. Bezirkliche und überbezirkliche Gremienarbeit
4. Bezirksamt
5. Bürger
6. Antidiskriminierungsarbeit
7. Abgabe von Stellungnahmen für Förderanträge der Vereine und Projekte
8. Flüchtlingswesen

Bürgerämter

Bürgeramt Rathaus Spandau

Öffnungszeiten
Montag
08:00-15:00 Uhr (nur mit Termin)
Dienstag
08:00-14:00 Uhr (nur mit Termin)
Mittwoch
10:00-18:00 Uhr (nur mit Termin)
Donnerstag
10:00-18:00 Uhr (nur mit Termin)
Freitag
08:00-13:00 Uhr (nur mit Termin)

Bürgerbüro Falkenhagener Feld

Öffnungszeiten
Mittwoch
08:00 bis 12:00 Uhr (nur mit Termin)
13:00 bis 15:00 Uhr (nur mit Termin)

Bürgerbüro Kladow

Öffnungszeiten
Montag
08:00 bis 12:00 Uhr (nur mit Termin)
13:00 bis 15:00 Uhr (nur mit Termin)
Dienstag
08:00 bis 12:00 Uhr (nur mit Termin)
13:00 bis 15:00 Uhr (nur mit Termin)

Bürgerbüro Wasserstadt

Öffnungszeiten
Montag
10:00 bis 18:00 Uhr (nur mit Termin)
Dienstag
10:00 bis 18:00 Uhr (nur mit Termin)
Mittwoch
08:00 bis 15:00 Uhr (nur mit Termin)
Donnerstag
08:00 bis 14:00 Uhr (nur mit Termin)
Freitag
08:00 bis 13:00 Uhr (nur mit Termin)

Hinweis für Terminkunden
Das Bürgeramt Rathaus Spandau arbeitet vornehmlich nach Terminvereinbarung.

Die vereinbarten Terminzeiten sind Richtwerte und geben keine Garantie für einen absolut pünktlichen Aufruf. Mitunter dauern Termine länger an als eingeplant. Um Verständnis wird gebeten.
Wir bitten die Terminkunden mit Ihrer Vorgangsnummer direkt im Wartebereich Platz zu nehmen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.
Zahlungsmöglichkeiten
Girocard
Am Standort kann bar und mit girocard (mit PIN) bezahlt werden.
Sonstige Hinweise zum Standort
Die Ausgabe fertig gestellter Dokumente und die Bearbeitung von Berlinpässen erfolgt mittels Vergabe einer Aufrufnummer.

Angebotene Dienstleistungen
Sie können zu den unten auswählbaren Dienstleistungen einen Termin buchen. Markieren Sie diese Dienstleistungen in der vorgesehenen Auswahlbox und buchen Sie die Auswahl am Ende der Auflistung:

- Abmeldung einer Wohnung
- Änderung/Wechsel der Hauptwohnung
- Anmeldung einer Wohnung
- Anschriftenänderung in dem Fahrzeugschein bzw. der Zulassungsbescheinigung Teil I (ZBI)

- Anwohner -/Bewohnerparkausweis - Antragstellung/Umschreibung/Verlängerung/Verlust
- Aufenthaltserlaubnis für im Bundesgebiet geborene Kinder - Erteilung
- Bankbrief / -zulassungsbescheinigung Teil II
- Befreiung von der Ausweispflicht
- Beglaubigung von Kopien
- Beglaubigung von Unterschriften
- Begleitetes Fahren mit 17
- berlinpass beantragen
- berlinpass verlängern
- Bescheinigung über ein unbefristetes Aufenthaltsrecht
- Ersatzführerschein nach Verlust/Diebstahl
- Ersterteilung einer Fahrerlaubnis
- Erweiterung einer Fahrerlaubnis
- Fahrerlaubnis - Erweiterung auf die Klassen D1, D1E, D und DE
- Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (P-Schein) - Erteilung
- Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (P-Schein) - Verlängerung
- Führungszeugnis
- Fundsachen abgeben
- Gewerbezentralregister - Auskunft beantragen
- Internationaler Führerschein
- Kinderreisepass beantragen / verlängern / aktualisieren
- Kraftfahrzeug außer Betrieb setzen
- Meldebescheinigung beantragen
- Melderegisterauskunft einholen
- Melderegisterauskunft sperren
- Neuerteilung der Fahrerlaubnis
- Personalausweis abholen
- Personalausweis beantragen
- Personalausweis vorläufig beantragen
- Reisepass abholen
- Reisepass beantragen
- Reisepass beantragen (vorläufiger Reisepass)
- Rundfunkbeitrag / Beitragspflicht, Befreiung vom Rundfunkbeitrag
- Übertragung einer Aufenthaltserlaubnis in einen neuen Pass
- Übertragung einer Niederlassungserlaubnis in einen neuen Pass
- Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis aus einem EU-/EWR-Staat
- Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis aus einem Nicht-EU/EWR-Land (Drittstaat/Anlage 11)
- Umschreibung einer Dienstfahrerlaubnis
- Umstellung der Fahrerlaubnis
- Umtausch eines Kartenführerscheins
- Verlängerung der Fahrerlaubnis
- Verlorene Sachen zurückbekommen
- Verlust des Personalausweises melden (Verlustanzeige)
- Widerspruchsrechte gegen Datenübermittlungen und Melderegisterauskünfte
- Wohnberechtigungsschein - WBS - Antragsannahme
- Wohngeld - Bewilligung - Antragsannahme Lastenzuschuss
- Wohngeld - Bewilligung Antragsannahme Mietzuschuss
- Zulassungsbescheinigung Teil I für KFZ wegen Verlust oder Diebstahl ersetzen

Mieterberatung im Rathaus Spandau durch den Berliner Mieterverein

Seit vielen Jahren übernimmt der Berliner Mieterverein e.V. die kostenlose Beratung von Bürgerinnen und Bürgern in mietrechtlichen Angelegenheiten.

Die Beratung findet immer montags in der Zeit von 17 bis 19 Uhr im Rathaus Spandau statt und kann auch von Bürger/innen in Anspruch genommen werden, die nicht Mitglieder des Berliner Mieterverein e.V. sind.

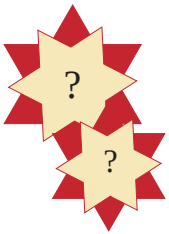
Eine vorherige Terminvereinbarung am jeweiligen Beratungstag unter den Tel.Nr.: 90279 – 2703, 90279 – 8411 oder 90279 – 8300 ist jedoch unbedingt erforderlich.

Tipps & Empfehlungen für *Spandauer* Senioren und jüngere Generationen

Sie möchten in den *Spandauer* Seniorentipps inserieren?

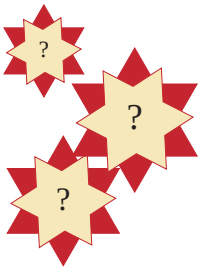
Dann melden Sie sich bei
Lucie Frädrich (Mediaberaterin)
Tel.: 0177-432 80 77
E-Mail: firma-fraedrich@arcor.de

Großes Rätsel mit vielen tollen Preisen



In der gesamten Broschüre haben wir an unterschiedlichen Stellen kleine Sterne mit Buchstaben versteckt. Suchen Sie alle diese Buchstaben und puzzlen Sie in Scrabble-Manier das Lösungswort daraus zusammen.

Viel Spaß beim suchen und rätseln. Mit etwas Glück können auch Sie sich bald über einen unserer Gewinne freuen!



Lösungswort:

Schreiben Sie das Lösungswort auf eine Postkarte und schicken Sie diese bis zum **15. November 2018** an folgende Adresse:

Seniorentipps Spandau, c/o Wiesjahn Satz- & Druckservice
Schulstraße 1, 13507 Berlin
oder per E-Mail: wiesjahn-druck@web.de Kennwort Spandauer Seniorentipps

Die Gewinner werden ausgelost und schriftlich benachrichtigt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Zu gewinnen gibt es dieses Mal:

KRISTALL-THERME BAD WILSNACK mit Saunalandschaft & Sole-Jod-Salzsee Wohlfühlzeit mit einem Urlaubstag verschenken	**5 x 4 Stunden Eintritt Therme im Wert von je 20,50 Euro**
Auf großer Fahrt mit den Schiffen der Reederei Lüdicke!	**4 x 1 Gutschein im Wert von je 16,00 Euro**
Arnim Schneider Betten	**3 x 1 Gutschein im Wert von je 50,00 Euro**
Noajolie Juwelier	**10 x 1 Gutschein im Wert von je 20,00 Euro**

Tipps & Empfehlungen für *Spandauer* Senioren und jüngere Generationen

Sie möchten in den *Spandauer* Seniorentipps inserieren?
Dann melden Sie sich bei
Lucie Frädrich (Mediaberaterin)
Tel.: 0177-432 80 77 · **E-Mail:** firma-fraedrich@arcor.de

KRISTALL-THERME BAD WILSNACK
mit Saunalandschaft & Sole-Jod-Salzsee

Wohlfühlzeit mit einem Urlaubstag verschenken

Verwöhntag „Beauty“ p. P. **58,50 €**

+ 1 x Tageskarte Therme + Salzsee + Saunawelt
+ 1 x Massage von 30 Min. wahlweise: Aromaöl-Massage (Ganzkörper) oder Kleine Hamamzeremonie (Teilkörper)

Verwöhntag „Kristall“ p. P. **75,00 €**

+ 1 x Tageskarte Therme + Salzsee + Saunawelt
+ 1 x Öl-Massage Ganzkörper verlängert, Dauer 40 Min.
+ Das Restaurant SIR FRANZ lädt ein. Prignitzer Hochzeitssuppe, großer Salatteller mit feinen Variationen aus frischen Salaten, mariniertem Gemüse sowie Schinkenstreifen, gerösteten Kernen und Baguette

Verwöhntag „Wellness“ p. P. **86,50 €**

+ 1 x Tageskarte Therme + Salzsee + Saunawelt
+ 1 x Aromaöl-Massage Ganzkörper verlängert, Dauer 40 Min.
+ Das Restaurant SIR FRANZ bietet zur Auswahl: Medaillons vom Schweinefilet auf Sahnesauce, frisches Gemüse und Kroketten, als Dessert einen Schlemmer-Eisbecher oder gebratenes Zanderfilet mit frischem Lauchrahm, Risotto und Salatbeilage, als Dessert einen Schlemmer-Eisbecher

Thalasso Vital p. P. **90,00 €**

+ 1 x Tageskarte Therme + Salzsee + Saunawelt
+ 1 x Thalasso-Wellness-Massage, Dauer 60 Min. inklusive Ganzkörper-Peeling, Packung, Kopf- und Gesichts-Massage sowie Ganzkörper-Massage
+ 1 x Wellnesstee nach der Behandlung

Klangschalen Wellnesstag p. P. **93,50 €**

+ 1 x Tageskarte Therme + Salzsee + Saunawelt
+ 1 x Klangschalen-Massage, Dauer 60 Min.
+ 1 x Wellnesstee
+ 1 x Leihpaket (Bademantel und Saunatuch)

Gesundheitstag p. P. **113,50 €**

+ 1 x Tageskarte Therme + Salzsee + Saunawelt
+ 1 x wahlweise Wellness-CD oder wärmende Wellness-Kuschelsocken
+ 1 x Fitness-Salatteller
+ 1 x Vitamin-Cocktail
+ 1 x Vino-Wellness-Massage, Dauer 80 Min. Ein auf Traubenkern basierendes 3-Phasen-Körperpflegeprogramm mit Ganzkörper-Peeling, Packung und Massage

Tanken Sie auf p. P. **63,00 €**

+ 1 x Tageskarte Therme + Salzsee + Saunawelt
+ 1 x Aromaöl-Massage Teilkörper, Dauer 20 Min.
+ 1 x Leihpaket (Bademantel und Saunatuch)
+ 1 x Stück Kuchen und ein Heißgetränk nach Wahl im Restaurant SIR FRANZ

Änderungen vorbehalten

Öffnungszeiten (außer 24.12.)
Mo, Di, Mi, Do, So 9 – 22 Uhr • Fr + Sa 9 – 23 Uhr
Montag ab 18 Uhr wahlweise ab 19.30 Uhr textilfreies Baden

Am Kähling 1 • 19336 Bad Wilsnack • Tel. (038791) 80 88 - 0 • www.kristalltherme-bad-wilsnack.de

KRISTALL-THERME BAD WILSNACK
mit Saunalandschaft & Sole-Jod-Salzsee

Arrangements mit Übernachtung

Verwöhnstunden im Doppelpack

... im Hotel p. P.

+ 2 x Übernachtung mit Frühstück, im komfortablen Doppelzimmer mit Bad/Dusche/WC, Fön, Telefon, TV
+ 1 x Begrüßungsgetränk

... in der Therme p. P.

+ 1 x Tageskarte Therme + Salzsee + Saunawelt
+ 1 x Eintrittskarte für 4 Stunden Therme + Salzsee + Saunawelt (am An- oder Abreisetag)
+ 1 x Candle-Light-Dinner im Thermen-Restaurant
+ 1 x Leihpaket (Bademantel und Saunatuch)

... in der Wellness-Oase der Therme p. P.

+ 1 x Aromaöl-Massage Ganzkörper, Dauer 30 Min.
+ 1 x Mineralschlamm-Anwendung „Black Mud" aus dem Toten Meer im Dampfbad, Dauer 30 Min.

Preis für 2 Per. im DZ (Hotel*) **461,00 €**
Preis für 2 Pers. im DZ (4-Sterne-Hotel**) **501,00 €**

Zu allen Arrangements mit Übernachtung sind folgende Zusatzleistungen buchbar:

*** Hotel inkl. Frühstück:**
Einzelzimmer-Zuschlag p. P./Nacht ab **22,00 €**
Verlängerungsnacht im DZ p. P./Nacht **48,00 €**

**** 4-Sterne-Hotel inkl. Frühstück:**
Einzelzimmer-Zuschlag p. P./Nacht **34,50 €**
Verlängerungsnacht im DZ p. P./Nacht **56,00 €**

Passend zu jeder Jahrezeit

Frühlingserwachen ... Sommerlaune ... Goldener Herbst ... Winterzauber

... im Hotel

+ 1 x Übernachtung mit Frühstück, im komfortablen Doppelzimmer mit Bad/Dusche/WC, Fön, Telefon, TV
+ 1 x Begrüßungsgetränk

... in der Therme

+ 1 x Tageskarte Therme + Salzsee + Saunawelt

... in der Wellness-Oase der Therme

+ 1 x Aromaöl-Massage Ganzkörper, Dauer 30 Min. zum Entspannen und Verwöhnen

Preis p. P. im DZ (Hotel*) **113,50 €**
Preis p. P. im DZ (4-Sterne-Hotel**) **123,50 €**

Kristallzauber

... im Hotel

+ 3 x Übernachtung mit Frühstück, im komfortablen Doppelzimmer mit Bad/Dusche/WC, Fön, Telefon, TV
+ 1 x Begrüßungsgetränk

... in der Therme

+ 1 x Tageskarte Therme + Salzsee + Saunawelt
+ 1 x Eintrittskarte für 4 Stunden Therme + Salzsee + Saunawelt (am An- oder Abreisetag)
+ 1 x Sauna-Honigcreme
+ 1 x Leihpaket (Bademantel und Saunatuch)

... in der Wellness-Oase der Therme

+ 1 x Öl-Massage Ganzkörper, Dauer 30 Min.
+ 1 x Mineralschlamm-Anwendung „Black Mud" aus dem Toten Meer im Dampfbad, Dauer 30 Min.

Preis p. P. im DZ (Hotel*) **262,00 €**
Preis p. P. im DZ (4-Sterne-Hotel**) **292,00 €**

Änderungen vorbehalten

kostenpflichtige Reisemobil-Stellplätze mit Versorgungsanschlüssen

P H an der Therme (Parkplätze kostenlos)

Am Kähling 1 • 19336 Bad Wilsnack • Tel. (038791) 80 88 - 0 • www.kristalltherme-bad-wilsnack.de

KRISTALL-THERME BAD WILSNACK
mit Saunalandschaft & Sole-Jod-Salzsee

Gesundbaden in traumhaftem Ambiente

Entspannen Sie im eigenen, besten **Thermalsole-Heilwasser** bei Temperaturen von 32 °C – 36 °C und einem Solegehalt von 1,5 % bis 12 %. Ein echtes Highlight ist **der Salzsee.** Bei einem Solegehalt von 24 % können Sie auf dem Wasser schweben wie im „Toten Meer". In den acht Themen-Saunen werden täglich bis zu **20 Spezial-Aufgüsse zelebriert.** Der Wellness- und Massagebereich überzeugt mit einem vielfältigen Angebot an **Massagen, Beauty-Behandlungen** und **physiotherapeutischen** Leistungen (auch auf Rezept).

Ihre Wohlfühloase mit tollen Angeboten:

- großzügige Wasserflächen (3 Innen-, 2 Außenbecken)
- Außenbecken mit 12 % Solegehalt
- Salzsee mit 24 % Solegehalt und Sandstrand
- Saunadorf mit herrlichem Freibereich
- 8 Themen-Saunen (70 °C bis 100 °C)
- Eisnebelgrotte
- Osmanischer Hamam
- Edelstein-Meditationsgrotte
- Eltern-Kind-Bereich
- Wellness- & Massagebereich
- Physiotherapiepraxis
- Restaurant & Saunabar
- Gradierwerk

PARTNER DER ODEG

Nur 5 Gehminuten vom Bahnhof.

Mit dem RE 2 Regional Express im 1-Std.-Takt von Berlin nach Bad Wilsnack.

Brandenburg-Berlin-Ticket: Bis zu 5 Personen erhalten gegen Vorlage des aktuellen Tages-Tickets von Mo – Fr **10 % Nachlass** auf den Thermen-Eintrittspreis (ohne Sauna).

Bei Vorlage des **„VBB-Abo 65plus Tickets"** gewähren wir an der Kasse von Mo – Fr einen **10 % Nachlass** auf den Thermen-Eintrittspreis (ohne Sauna).

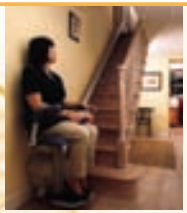
Am Kähling 1 • 19336 Bad Wilsnack • Tel. (038791) 80 88 - 0 • www.kristalltherme-bad-wilsnack.de

Gatower Straße 7
13595 Berlin Spandau
Telefon 030. 355 03 107
Fax 030. 367 59 429

Home of the
„Beste Deutsche Hausmannskost"

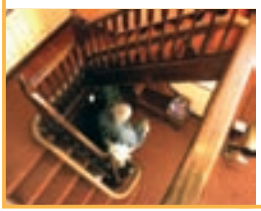
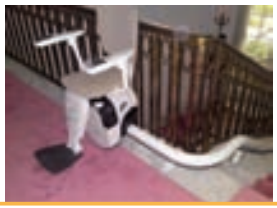
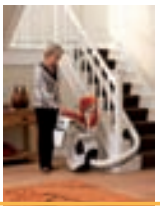
Dienstag bis Sonntag 8-22 Uhr
Montag Ruhetag
www.gaststaetteg7.de
info@gaststaetteg7.de

TREPPENLIFTE
PLATTFORMLIFTE
HOMELIFTE
LIFTSYSTEME
Neu & gebraucht



AGILAH® TREPPENLIFT SYSTEME

Ladestraße 7a
15834 Rangsdorf
service@agilah-treppenlifte.de
www.agilah-treppenlifte.de

✆ 033708 71916 ✆ 030 23 13 60 99

- Vertrieb, Montage, Wartung und Reparatur
- Bundesweit umfangreichste Produktpalette neuer und gebrauchter Lifte verschiedener Hersteller
- Demontage und kostenfreie Entsorgung alter Anlagen · ➲ TÜV Abnahme